



KIRCHBERG

/GEMEINDEMAGAZIN



Amtliche Mitteilung
der Gemeinde Kirchberg/Raab
Ausgabe 1, 2022
Zugestellt durch
die Österreichische Post.



Ein frohes Osterfest

wünschen Ihnen

**der Bürgermeister, der Vorstand,
der Gemeinderat und
die Gemeindebediensteten!**



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Mit den guten Erfahrungen aus den vergangenen Bürgerbeteiligungen und den daraus entstandenen tollen Projekten wie z.B.: Kirchpark, Eislaufteich, die Gründung einer Landjugend und vieles mehr, sind wir nun dabei die zweite Phase der neuen Bürgerbeteiligung in all unseren Ortsteilen abzuschließen.

Dieses große Projekt wird von einem Team der steirischen Landesentwicklung begleitet und sehr großzügig vom Land Steiermark finanziell unterstützt. Im Herbst 2021 ist der Startschuss für die Ortsteilgespräche gefallen. Viele gute Ideen, Anliegen, Wünsche aber auch konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge wurden auf Papier gebracht und gemeinsam aufbereitet für die zweite Runde der Projektwerkstätten in allen Ortsteilen.

Da bei diesen Gesprächen die Jugend wenig bis gar nicht anwesend war oder sie sich vielleicht nicht angesprochen fühlte, war es mir wichtig sie wieder ins Boot zu holen. Nach einigen Gesprächen und Telefonaten mit einigen Jugendlichen habe ich gemeinsam mit dem Projektteam einen coolen „YOU-GEND“ Workshop ins Leben gerufen.

Ein herzliches, großes Dankeschön an alle die dabei waren, dieser Workshop war ein großer Erfolg. Selbstverständlich haben auch alle anderen Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit sich an den Projekten zu beteiligen und mitzuarbeiten, und dadurch ihre Zukunft in unserer Gemeinde mitzugestalten.

Als Bürgermeister lade ich alle sehr herzlich ein, beim Bürgerbeteiligungsprozess mitzumachen, mitzuarbeiten und mitzugestalten, damit viele tolle Projekte umgesetzt werden können. Dies ist ein wesentlicher Baustein für unsere aufstrebende Gemeinde Kirchberg an der Raab.

Zukunftsweisende Projekte sind bereits in der Umsetzung, oder in Vorbereitung für die Umsetzung:

Die im Frühjahr vollzogene Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED bringt enorme Energieeinsparungen zustande. Gerade in diesen Zeiten, in denen die Energiepreise auf Höchststand sind,

ist das eine sehr gute und wichtige ökologische Maßnahme.

Die von den Schulen schon lang gewünschte Laufbahn, sowie auch die Sprunggrube wird, sobald es die Witterung erlaubt, gebaut.

Der Baustart unseres Satelliten-Abfallsammelzentrums, sowie des Bauhofs ist durch die Rodung des Waldes erfolgt. Derzeit wird an der Einreichplanung und an der Ausschreibung für das Großprojekt gearbeitet.

Zudem sind wir gerade dabei, die Angebote für unser Kommunalfahrzeug plus Zusatz- und Anbaugerät zu prüfen.

Der Frühling schenkt uns Menschen immer wieder Kraft, Hoffnung und Freude. Möge die kommende Zeit in unserer Gemeindebevölkerung eine Aufbruchsstimmung bewirken, damit wir viele Dinge wie Dorffeste, Nachbarschaftstreffen, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten und kulturelle Veranstaltungen wieder genießen können.

Ich freue mich auf viele nette Begegnungen und tolle Gespräche.

Euer Bürgermeister

Bgm. Helmut Ofner

NEU: Kostenlose Rechtsberatung für GemeindebürgerInnen!

Jeden 1. Montag im Monat findet in der Zeit von 16 bis 17 Uhr eine erste kostenlose Rechtsberatung durch Rechtsanwalt Dr. Alfons Hauer für unsere GemeindebürgerInnen im Gemeindeamt Kirchberg statt!

Bei Bedarf bitte um Voranmeldung im Gemeindeamt unter Tel 03115/2312!



Wettbewerb Zukunftsgemeinde Steiermark

Kategorie: RÄUME DER
KULTURELLEN BEGEGNUNG IN GEMEINDEN

VOLKS
das steirische
BILDUNGS
WERK
www.volksbildung.at

2. PLATZ für die Gemeinde Kirchberg an der Raab - „ZONE Kirchberg“



Mit der Begegnungsmöglichkeit „ZONE“ konnte die Gemeinde Kirchberg an der Raab die Silbermedaille beim Wettbewerb abräumen. In Kirchberg an der Raab fehlte in den vergangenen Jahren ein Ort mit zeitgemäßer und moderner Ausstattung sowie ansprechendem Ambiente, um Veranstaltungen auszutragen. Also hat es sich die Initiative „ZONE Kirchberg“ zum Ziel gesetzt, einen Ort der Begegnung zu schaffen. Bei der Errichtung der sogenannten „ZONE“ handelt es sich um die Revitalisierung eines leerstehenden Modegeschäftes im Ausmaß von 150 m². Durch ein durchdachtes und kreatives Konzept sowie durch die Hartnäckigkeit einer kleinen Gruppe von Kirchberger*innen wurde das Projekt von der Gemeinde sowohl finanziell als auch durch den Arbeitseinsatz der Gemeindebediensteten unterstützt. Die Kosten für die Umbauarbeiten konnten durch das große Ausmaß an ehrenamtlicher Leistung aber auch durch das Upcyclen von vorhandenen Materialien geringgehalten werden. So

wurden etwa bereits vorhandene Regale aus der bestehenden Bücherei neu gestrichen, Wandpaneele des Modehauses zu Regalen umgebaut oder altes Holz aus dem Dachboden für den Bau einer Bühne verarbeitet. Der Untertitel des Projektes, „Buch-Werk-Schau“, weist auch auf die Nutzung des Raumes hin. Er beherbergt eine große, moderne Bibliothek, bietet Platz für Ausstellungen und einen Workshop-Bereich. Die Einrichtung der Bibliothek ist teilweise mobil, wodurch der Raum auch für Events genutzt werden kann. Die „ZONE“ befindet sich im Zentrum von Kirchberg an der Raab

und ist durch ihre multifunktionale Nutzung ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung und Stärkung eines lebendigen Ortskerns. Sie bietet der Bevölkerung und der Region kulturelle Nahversorgung, Unterhaltung, Bildungsangebote und die Möglichkeit zur Begegnung. Die „ZONE“ bildet auch Synergien mit dem Kindergarten und den Schulen des Ortes. Weiters sind Workshops für Schulklassen mit Künstler*innen geplant, deren Ergebnisse im Ausstellungsbereich präsentiert werden sollen. Entstanden ist das Projekt durch den Einsatz einer Bürgerinitiative im Interesse der Allgemeinheit.

Durch die Kooperation der Bücherei mit den örtlichen Bildungseinrichtungen sollen Kinder und Jugendliche mit der „ZONE“ aufwachsen und diese schon in jungen Jahren als Ort der Begegnung, Kommunikation und Interaktion wahrnehmen. In den kommenden Jahren soll sie zum fixen Bestandteil des sozialen und kulturellen Lebens für die Einwohner*innen werden. Der Ort bietet nicht nur der Bevölkerung, sondern auch der Region kulturelle Nahversorgung, Unterhaltung, Bildungsangebot und die Möglichkeit zur Begegnung.



Bürgermeister Helmut Ofner, Vizebürgermeisterin Eva Friesenbichler BSc, MSc und Anneliese Rauscher durften von Landeshauptmann Hermann Schützenhofer den Preis entgegennehmen.

Pensionierung Elisabeth Frischenschlager

Frau Elisabeth Frischenschlager geht mit April 2022 in den wohlverdienten Ruhestand!

Sie war insgesamt rund 32 Jahre im Dienste der Gemeinde beschäftigt und hat sich sehr umsichtig vor allem um die Ortschaftspflege von Studenzen gekümmert.

Als guter Geist hat sie sich lange Jahre aber auch um die Reinigung des Gemeindeamtes Studenzen sowie um die öffentlichen Räumlichkeiten im Rüsthaus Studenzen bemüht.

Liebe Elisabeth, wir wünschen dir alles Gute für



deinen neuen Lebensabschnitt, Zeit für deine Hobbys und vor allem Gesundheit.

Danke für dein jahrelanges umsichtiges Wirken zum Wohle der Gemeinde und in unserem Team!

Neu in unserem Team

Mit 1.4.2022 wird Herr Tamas Boda unser Team im Bereich der Reinigung, Ortsbildpflege sowie Badbetreuung unterstützen und verstärken.

Wir wünschen Herrn Boda alles Gute und viel Freude mit dem neuen Aufgabenbereich!



Corona-Information!

In der Gemeinde Kirchberg an der Raab wurden im Zeitraum zwischen April 2021 und März 2022 ca. 4.500 kontrollierte Selbsttests durchgeführt. Aufgrund der Strategie des Landes Steiermark **wird die Teststraße in der Gemeinde mit 01.04.2022 geschlossen.**

Gemessen an der Gesamtzahl der Einwohner sind in der Gemeinde Kirchberg an der Raab 66,6% der Bevölkerung vollständig geimpft.

Nach Freigabe der Genesungszertifikate von der zuständigen Gesundheitsbehörde, können diese mit Vorlage der Sozialversicherungsnummer, von der Gemeinde abgerufen werden.

Kirchberger Wertegutscheine

Ab sofort sind die neuen Kirchberg-Gutscheine (€ 10,--/Stück) in der Raiffeisenbank Mittleres Raabtal und beim Nah&Frisch Wacker erhältlich. Diese Gutscheine können in den Betrieben der Gemeinde Kirchberg an der Raab eingelöst werden.



Ferialpraktikant(in)

Die Gemeinde Kirchberg sucht auch diesen Sommer wieder Ferialpraktikanten für den Bauhof und für das Bad. Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 15. April 2022 im Gemeindeamt einzubringen.

Seniorenurlaubsaktion 2022

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger! Für die Gemeinden des Bezirkes Südoststeiermark wird wieder eine Seniorenurlaubsaktion gestartet. Eingeladen sind Pensionistinnen und Pensionisten aus unserer Gemeinde, wobei in erster Linie jene Personen berücksichtigt

werden, die sich zum ersten Mal um die Teilnahme bewerben. Eine Anmeldung im Gemeindeamt ist zu den Öffnungszeiten ab sofort möglich. Genaue Informationen über die Termine, Unterkunft und Organisation werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Freie Wohnungen

2 Zimmer Wohnung 72,80 m², Küche, Bad, WC, Flur, Abstellraum, Vorraum, Kellerabteil

1 Zimmer Wohnung 46,30 m², Wohnküche, Bad, WC, Abstellraum, Vorraum, Flur, Kellerabteil

Tel.: 03115 / 2312 - 300

Voranschlag 2022 und mittelfristiger Finanzplan für 2022 – 2026 stabil und nachhaltig!

Der Voranschlag 2022 sowie der Mittelfristige Finanzplan für 2022 – 2026 wurden in der Gemeinderatssitzung am 13.12.2021 mit den Stimmen der ÖVP mehrheitlich beschlossen.

Der Voranschlag ist eine Vorberechnung der zu erwartenden Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlung und Auszahlungen für das folgende Kalenderjahr. Er bildet die Grundlage für die Vollziehung in der Verwaltung.

Er besteht aus dem Ergebnisvoranschlag (Aufwendungen und Erträge) sowie dem Finanzierungshaushalt (Ein- und Auszahlungen = Geldfluss)

Der Finanzierungshaushalt gibt auch Aufschluss über die vorhandenen liquiden Mittel.

Ergebnisvoranschlag 2022:

Erträge	€ 9.592.300,00
Aufwendungen	€ 9.799.400,00
Nettoergebnis	€ – 207.100,00

Generell sollte das Nettoergebnis ausgeglichen oder positiv sein, da ansonsten keine ausreichenden Mittel für Reinvestitionen zur Verfügung stehen.

Aufgrund vermehrter Aufwendungen wie z.B. die Erhöhung der Beiträge an den Sozialhilfeverband Südoststeiermark, konnte der Ausgleich nicht erzielt werden.

Die gemeindeeigenen Betriebe weisen folgendes Nettoergebnis aus:

Wasserversorgung:	€ - 30.000,00
Abwasserversorgung (Kanal):	€ 0,00
Abfallbeseitigung:	€ -72.700,00
(Gebührenerhöhung per 1.1. noch nicht mit eingerechnet!)	

Finanzierungsvoranschlag 2022:

(bereinigt um die internen Vergütungen)

Summe Einzahlungen operative Gebahrung € 9.219.500,00

Summe Auszahlungen operative Gebahrung	€ 7.900.200,00
Geldfluss aus der operativen Gebahrung	€ 1.319.300,00
Summe Einzahlungen investive Gebahrung	€ 1.230.300,00
Summe Auszahlungen	
aus der investiven Gebahrung	€ 4.229.400,00
Geldfluss aus der investiven Gebahrung	€ -2.999.100,00
Nettofinanzierungssaldo	€ -1.679.800,00

Investitionsvorhaben 2022:

Kommunaltraktor mit Zubehör € 210.000,00

Der Fuhrpark der Fusionsgemeinde ist leider schon in die Jahre gekommen, damit die Gemeinde ihren Verpflichtungen nachkommen kann, muss dieser in den nächsten Jahren erneuert werden.

Ankauf eines Staplers € 36.000,00

Sporthaus bzw. Miethaus Kirchberg 151,
Heizungserneuerung sowie Erneuerung
der Warmwasseraufbereitung € 40.000,00

ASZ Kirchberg – Adaptierung € 405.000,00

Aufgrund der Gemeindefusion müssen die Abgaben harmonisiert werden, im Zuge dessen werden die derzeit noch 3 bestehenden ASZ auf 1 ASZ zusammengeführt, daher muss das ASZ in Kirchberg adaptiert werden

Die Nettokosten von € 405.000,00 sind seit der Erstellung des Voranschlags aufgrund notwendiger Umplanungen und Preissteigerungen auf € 752.000,00 netto gestiegen.

Der endgültige Startschuss zur Umsetzung des vorliegenden Konzeptes erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 15.2.2022.

Die Finanzierung erfolgt durch Bedarfszuweisungsmittel des Landes sowie Eigenmittel und Darlehensfinanzierung!

Die dazu notwendige Rodung des Grundstückes erfolgte bereits im März 2022!





Bauhof Kirchberg Sanierung und Ausbau € 3.166.000,00

Aufgrund der Gemeindefusion bestehen derzeit noch 3 teils veraltete Bauhöfe, dies erfordert eine Adaptierung und Ausbau eines Bauhofes, damit auch hier der Zusammenschluss erfolgen kann. Die zwei dann nicht mehr genutzten Bauhöfe sollen einer gewinnbringenden Nachnutzung zugeführt werden.

Die Finanzierung erfolgt durch das Kommunale Investitionsprogramm 2020 in Höhe von € 472.000,00, Mitteln des LandesInvestitionsprogrammes in Höhe von € 236.000,00, aus der operativen Gebahrung (Eigenmittel) sowie durch Darlehensaufnahme) über einen Zeitraum von 10 Jahren werden außerdem € 900.000,00 Bedarfszuweisungsmittel seitens des Landes fließen.

Das dazu notwendige Verkehrskonzept für den Bereich Bauhof und ASZ Kirchberg neu ist in Ausarbeitung und soll in den nächsten Wochen konkretisiert werden!

Fertigstellung der Bibliothek, Portalbau € 6.000,00

Straßenbeleuchtung LED Umstellung € 150.000,00

Nach den Berechnungen der Fa. ISEED liegt die Amortisationszeit nach dieser Investition bei 5,9 Jahren. Die Gemeinde erspart sich über den Zeitraum von 15 Jahren im Budget mindestens € 260.000,00.

Da derzeit die Strompreise stark steigen wird sich dieser Betrag sogar erhöhen. Die Finanzierung ist durch Bedarfszuweisungsmittel, Mitteln von Bund und EU sowie durch Darlehen gesichert!

Clementbrücke – Nachfinanzierung Mehrkosten

Die Fertigstellung der Clementbrücke erfolgte im Dezember 2021. Die Arbeiten im Anschluss an die Brücke werden gerade umgesetzt (Wiederherstellung des Rastplatzes usw.).

Insgesamt hat diese Brücke ein Bauvolumen von € 1,3 Mio umfasst und wird im Jahr 2022 fertig abgerechnet.

Die Kosten haben sich aufgrund unbedingt erforderlicher Maßnahmen während der Bauausführung erhöht.

Die Finanzierung erfolgt über Bedarfszuweisungsmittel des Landes, 1/3 der Kosten trägt die Abteilung 16 des Landes, sowie Eigenmittel der Gemeinde.

Einige Kennzahlen aus dem Voranschlag: Nettoergebnisse

Gewählte Gemeindeorgane	€ -199.500,00
Gemeindeamt und Verwaltung	€ -406.800,00
Standesamts- u. Staatsbürgerschaftswesen	€ € -69.100,00
Raumordnung – u. Raumplanung	€ -24.500,00
Feuerwehrwesen	€ -185.700,00
Pflichtschulen	€ -623.200,00
Kindergarten	€ -555.200,00
Ortsbildpflege	€ -81.100,00
Soziale Wohlfahrt	€ -119.600,00
Sozialhilfeverbandsumlage	€ -1.465.000,00
Tierkörperbeseitigung	€ -30.600,00
Straßenreinigung, Winterdienst,	
Böschungsmähen	€ -813.400,00
öffentliche Beleuchtung	€ -78.700,00
Friedhof	€ -28.700,00
Bauhöfe	€ -172.600,00
Seerosenbad	€ -125.400,00
Landesumlage	€ -341.100,00
Einnahmen Grundsteuer:	€ 334.400,00
Einnahmen Kommunalsteuer	€ 1.318.900,00
Einnahmen Ertragsanteile des Bundes	€ 4.014.200,00
Darlehensstand	
der Gemeinde per 31.12.2022:	€ 9.186.315,75
Haftungsstand der Gemeinde	
per 31.12.2022:	€ 1.229.556,83
Vereinsförderungen, Organisationen,	
Institutionen in einer Gesamthöhe von	€ 285.000,00

Sportplatz Schule, Errichtung Laufbahn und Sprunggrube

Im Jahre 2022 wird nach Vorarbeiten in 2021 endlich auch die langersehnte Laufbahn mit Sprunggrube errichtet. Kosten rund € 56.400,00.

Anfrage betreffend Geh- und Radweg – Clementbrücke Fladnitz

Im Rahmen der Projektierungen wurde die Machbarkeit für einen separaten GRW von der Abteilung 16 des Landes Steiermark geprüft. Das Ergebnis der Machbarkeitsprüfung ergab, dass eine getrennte Führung des Radverkehrs, ein getrennter GRW in diesem Abschnitt, nicht realisierbar ist. Es war somit immer vorgesehen, den R11-Raabtalradweg im Mischverkehr mit der Gemeindestraße (Clementweg bzw. Mühlteichweg) zu führen.

Ein eigener Geh- und Radweg war aus nachfolgenden Gründen nicht realisierbar:

- Fehlende Grundverfügbarkeit (Mindestbreite bei Geh- und Radweg – es wären zusätzlich 3 Meter notwendig!)
- Platzverhältnisse im Brückenbereich (flussabwärts ist die Wehranlage Gapp – für Inspektions- und Säuberungszwecke, Verklausungen etc. bzw. flussaufwärts die Streichwehranlage und das Wohnhaus Krammer)
- Netzschluss (es besteht vor und nach der Brücke kein Geh- und Radweg – daher fachlich und wirtschaftlich nicht zu begründen)

Um die einzig machbare Mischverkehrslösung aber für alle Verkehrsteilnehmer verträglich zu gestalten und die Sicherheit zu erhöhen, werden ergänzende Maßnahmen getroffen:

Geschwindigkeitsreduktion: Bei einer verordneten Geschwindigkeit von 30 km/h ist lt. „RVS 03.02.13 Radverkehr“ ein sicheres Radfahren im Mischverkehr möglich.

Deshalb wurde eine entsprechende Beschränkung auf 30 km/h in diesem Abschnitt auch verordnet (siehe rote Linien).

Bodenmarkierungen: Derzeit werden Möglichkeiten von Markierungsmaßnahmen, die unmissverständlich auf die Mischsituation mit dem Radverkehr hinweisen, geprüft und sollen danach aufgebracht werden. Damit kann auf das Fahrverhalten aller Verkehrsteilnehmer eingewirkt werden und dem Radverkehr soll besondere Aufmerksamkeit entgegengebracht werden.

Somit sollte ein sicheres Befahren dieses kurzen Mischverkehrsbereiches - als einzig machbare Lösung - für alle Verkehrsteilnehmer möglich sein.



Die Handy-Signatur

Ihr digitaler Ausweis und Ihre Unterschrift im Internet



DAS KANN DIE HANDY-SIGNATUR

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt.

Aktivierung und Verwendung der Handy-Signatur sind vollkommen kostenlos. Sie erlaubt Ihnen einen komfortablen Einstieg in zahlreiche Internetdienste von Verwaltung und Wirtschaft, z.B.:

- Finanzonline
- Österreich.gv.at
- Unternehmensservice
- Gesundheit.gv.at
- Help.gv.at
- Pensionsversicherung

Die Handysignatur kann im Gemeindeamt unter Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises und eines Mobiltelefons aktiviert werden.

Statistische Zahlen aus der Gemeinde

EINWOHNER – 31.12.2021

Wohnsitzart	gesamt	männlich	weiblich	Inländer	Fremde
Hauptwohnsitz	4.566	2.263	2.303	4.359	207
Nebenwohnsitz	269	152	117	161	108
Summen	4.835	2.415	2.420	4.520	315

Personen aus 29 verschiedenen Nationen hatten mit Stichtag 31.12.2021 ihren Wohnsitz in der Gemeinde Kirchberg an der Raab.

	gesamt	männlich	weiblich
Geburten 2021	40	13	27
Sterbefälle 2021	40	21	19
Trauungen (Standesamt)	23		

Schulen und Kindergarten 2021/2022

Volksschule 161 (1 Gastschüler) / Mittelschule 237 (77 Gastschüler) / Kindergarten 151 (7 Gruppen)

Tourismus 2021

- Ankünfte 1.191 - Nächtigungen 4.991

MÜLL-INFOS

Silofolien können in der 1. Maiwoche (KW18) im ASZ Kirchberg und Studenzen angeliefert werden.

Nähere Infos bzw. Kontakt:
Pferschy Karl 0664/2243046

Neues von den Abfallsammelzentren:

Da eine gute Chance zur Weiternutzung gegeben ist, sind Anlieferungen ins **ASZ Oberdorf** ab **1. Juli 2022 nicht mehr möglich**. Bitte bringen Sie Ihren Müll in das ASZ Kirchberg an der Raab. Das ASZ Studenzen hat bis auf weiteres noch jeden letzten Freitag im Monat geöffnet.

Termine Oberdorf 2. Quartal: 01.04.22, 06.05.22, (letzter Termin) 03.06.22

Termine Studenzen 2. Quartal: 29.04.22, 27.05.22, 24.06.22

Biomüll:

Der Umbau des ASZ Kirchberg beginnt voraussichtlich im September 2022, daher wird die Umstellung auf Biomülltonnen erst im Sommer notwendig sein. Bis dahin ist die Biomüllentsorgung im ASZ noch möglich.

Der genaue Zeitpunkt wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die bereits bestellten Tonnen werden in Evidenz gehalten und rechtzeitig ausgeliefert.

Wenn die Biotonne schon vorher gewünscht ist oder noch jemand eine Tonne bestellen möchte, bitte einfach melden unter 03115/2312 oder daniela.fritz@kirchberg-raab.gv.at.



CITIES

Mein Kirchberg an der Raab.

In Kirchberg an der Raab nutzen bereits 80 Betriebe & Vereine die CITIES-App. Seit dem offiziellen Start am 20. September 2021 haben sich mehr als 1500 registrierte User*innen mit der Gemeinde Kirchberg an der Raab verbunden. Mehr als 180.000 mal wurde seitdem die Gemeindeseite aufgerufen. Bleiben Sie stets informiert und verpassen Sie keine Neuigkeiten & Veranstaltungen mit der Gemeindeapp CITIES.

Mehr Infos zur App: support@citiesapps.com / +43 316 909030, www.citiesapps.com



UKRAINE HILFE

Was ist zu beachten, wenn man Geflüchteten Unterkunft gibt?

Einige wichtige Infos und Kontakte:

Meldung von verfügbaren Quartieren unter:

Folgende Adresse soll als Anlaufstelle für alle dienen, die über leerstehende Immobilien oder Räumlichkeiten verfügen und diese kurzfristig für aus der Ukraine geflüchtete Personen zur Verfügung stellen möchten:

nachbarschaftsquartier@bbu.gv.at

Diese Stelle koordiniert die weiteren Schritte. Jedenfalls binnen 12 Stunden erfolgt eine Kontaktaufnahme seitens der BBU (Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen). Danach erfolgt eine rasche Bewertung, bezüglich der Eignung des Quartiers.

Anmeldung der Personen in der Gemeinde – Meldeamt (Bürgerservice)

Grundversorgungsleistungen

- Die Leistungsgewährung aus dem Titel der Grundversorgung, wie die Bereitstellung von Unterbringungsplätzen, Verpflegung, Sicherung der Krankenversorgung etc., erfolgt auf Grundlage der Grundversorgungsvereinbarung gemäß Art. 15a B-VG (Bund-Länder, kurz: GVV).

- Eine Unterbringung im Rahmen der Grundversorgung kann in organisierten Quartieren die seitens der Grundversorgungsstellen (Bund oder Land) gewährt werden oder im Rahmen einer Privatunterbringung erfolgen.

D.h. auch im Rahmen der privaten Unterbringung können Leistungen der Grundversorgung, wie Mietzuschuss und Verpflegungsgeld, gewährt werden.

Die Kostensätze orientieren sich an jenen der Grundversorgungsvereinbarung gemäß Art. 15a B-Die Krankenversorgung ist in diesem Fall ebenso sichergestellt.

Alle zusätzlichen wichtigen Infos finden Sie unter:

www.bmi.gv.at

Vinziladen Kirchberg – ebenfalls wichtiger Ansprechpartner vor Ort:

Der Vinziladen Kirchberg führt in enger Zusammenarbeit mit der Caritas bereits Listen hinsichtlich freier Wohnungen, benötigte Utensilien usw.

Ukrainer, die in Kirchberg ankommen, werden gratis eingekleidet!

Kontakt: Frau Christine Hirschmann – Tel. 0676/87493236





plattformferienbetreuung.at



Ferienangebote für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

sie bieten Ferienbetreuung an ?

„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“



Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdrehscheibe**
E: kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at

Berg- und Naturwacht Kirchberg an der Raab schützt Frösche, Kröten und Molche vor dem Straßentod

Die Mitglieder der Berg & Naturwacht Kirchberg/Raab mit Ortsstellenleiter Wilhelm Schmid und Feldbach mit BL Bernd Wieser haben zum 25. Mal einen Amphibienzaun am Reither Teich aufgestellt, um dort die wandernden Lurche vor dem Straßentod zu retten. Über einen Monat lang werden die Tiere aus den Kübelfallen gehoben und zum Teich zu ihren Laichgewässern getragen. Heuer wahrscheinlich zum letzten Mal, weil eine Amphibienschutzanlage in die Straße eingebaut werden soll.



Karsamstag von 15 Uhr – 3 Uhr Früh OSTERFEUER: WICHTIGE HINWEISE AUS BRANDSCHUTZSICHT

WAS IST ZU BEACHTEN?

Mindestabstände einhalten:

- ➔ 40 Meter zu Baumbeständen
- ➔ 50 Meter zu allen Gebäuden (bei Gefahrgut etc. > 100m)
- ➔ 50 Meter zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen

Zufahrt freihalten für Feuerwehr & Rettungskräfte.

Löschmittel bereithalten: Wasser, Sand, Feuerlöscher.

Notruf 122

Hitzeentwicklung bedenken.

Sicherheitsabstände beachten.

Windrichtung beobachten.

Rauchentwicklung vermeiden.

Funkenflug unterbinden.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN !



Die Gemeinde Kirchberg an der Raab nimmt auch heuer wieder am Frühjahrsputz teil. Kommen Sie und helfen Sie mit! Für alle Teilnehmer gibt es am Ende der Sammelaktion eine gemeinsame Jause im Feuerwehrhaus Kirchberg an der Raab.



Der große **steirische** Frühjahrsputz

Oberdorf:	Müllsammelstelle Oberdorf
Fladnitz:	Rüsthause Fladnitz
Studenzen:	Müllsammelstelle Studenzen
Kirchberg/Berndorf,	
Wörth/Hof, Oberstorcha:	Müllsammelstelle Kirchberg
08:45 Uhr	Treffpunkt in den Ortsteilen
09:00 Uhr	Beginn der Sammlung
11:30 Uhr	gemütlicher Abschluss für alle Ortsteile im Feuerwehrhaus Kirchberg an der Raab Für das leibliche Wohl wird gesorgt!



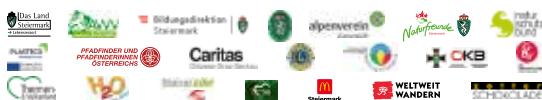
**Sa. 23. April
2022**



Infos und Kontakt unter:
www.saubere.steiermark.at



[www.facebook.com/
steirischerfruehjahrsputz](https://www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz)





WAS UNS NICHT GEFÄLLT!

Lifthanlage Kirchpark

Die Lifthanlage am Kirchpark war im Februar einige Tage außer Betrieb, weil diese mutwillig beschädigt worden war. Einige Personen konnten den dringend benötigten Lift, für den Besuch der Arztpraxis von Frau Dr. Gruber, nicht benutzen. Der Schaden wurde bei der Polizei angezeigt.



Hecken-schneiden

Es wird dringend ersucht, Hecken und Sträucher entlang der Straßen, Geh- und Radwege bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden.

Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzen-rückschnittes ereignen, haftet der Liegenschaft-seigentümer.



Hundekot auf Spielplätzen

Immer wieder klagen Bürger über Hundekot (Tretminen ☺) auf öffentlichen Flächen.

Die Gemeinde weist jetzt darauf hin, dass alle Hundehalter die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner auch beseitigen müssen. Sollten Sie mal ein „Sackkerl“ vergessen, es stehen



auch an unzähligen Stellen die „Sackkerl für Gackkerl“-Spender zur Verfügung.

Müllkübel

Bitte die Müllkübel, wenn möglich nicht auf Gehsteige und Radwege stellen. Sollte es nicht anders möglich sein, bitte den Kübel ganz nach hinten stellen, damit ein problemloses Vorbeigehen bzw. Vorbeifahren möglich ist.



Poolfüllungen

Schwimmbäder und Pools bieten Erfrischung und Entspannung an heißen Sommertagen. Für den Trinkwasseranbieter stellen sie jedoch eine Herausforderung dar. Wird Wasser aus Hydranten entnommen, belastet dies das gesamte Wassernetz stark. Daher ist es notwen-

dig, Ihre privaten Pools und Schwimmbäder über Ihren Hausanschluss, d. h. Gartenschlauch zu befüllen.

Ein Pool bringt jedoch nicht nur Spaß, sondern auch Verantwortung mit sich. Das Land Steiermark informiert über den sorgsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Trinkwasser, rechtliche Grundlagen zur Errichtung von Swimmingpools sowie über deren Pflege bis hin zu Schutzvorkehrungen für Kinder in einem eigenen Folder (Land

Steiermark Pool-Broschüre-2021). Wussten Sie, dass Ihr Gartenschlauch 1 bis 2 m³ Wasser pro

Stunde liefern kann? Damit können Sie ihren Pool bequem innerhalb eines Tages füllen.



Lärm – Ruhezeiten

Die Gartensaison ist schon angelaufen und es werden wieder lärm erzeugende Geräte wie Rasenmäher, Häcksler, Sägen, Laubsauger usw. zum Einsatz kommen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, **dass die Ruhezeiten täglich von 22:00 bis 06:00 Uhr sowie ganztags an Sonn- und**



Feiertag gelten. Eine Mittagsruhe wird auch empfohlen.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir Sie, diese Ruhezeiten einzuhalten.

Gemäß § 123 des Stmk. Volksrechtegesetzes, LGBl. Nr. 87/1986 i.d.g.F., wird nachstehender Beschluss, welcher in der Gemeinderatssitzung am 30.11.2021 gefasst wurde, kundgemacht:



KIRCHBERG/R
/SEEROSENBAD

Preise 2022

Kinder (bis einschl. Jahrgang 2016)	Frei	Senioren 2)	Euro
Schüler (bis einschl. Jahrgang 2007)	Euro	Tageseintritt	3,50
Tageseintritt	2,00	Kurzbadekarte ab 16 Uhr	1,50
Kurzbadekarte ab 16 Uhr	1,00	Saisonkarte	40,00
Saisonkarte	20,00	Erwachsene	Euro
Jugendliche (bis einschl. Jahrgang 2004)1)	Euro	Tageseintritt	4,50
Tageseintritt	2,50	Kurzbadekarte ab 16 Uhr	2,30
Kurzbadekarte ab 16 Uhr	1,50	Saisonkarte	50,00
Saisonkarte	30,00	Familien (2 Erwachsene und Kinder)3)	Euro
Gruppen	Euro	Tageseintritt	9,00
Schulklassen: pro Schüler	1,00	Kurzbadekarte ab 16 Uhr	5,00
		Saisonkarte	90,00
		Sonstige	Euro
		Saisonkarte Kästchen	25,00
		Einsatz Volleyball	10,00
		Einsatz Tischtennis(Schläger + Ball)	5,00

1) Gilt auch für Studenten bis einschließlich Jahrgang 1997, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler (Ausweis!)

2) Ermäßigung für Senioren weiblich ab Jg. 1962, männlich ab Jg. 1957, sowie gültigem Seniorenausweis.

3) Die Familienkarte inkludiert 2 Erwachsene (Eltern od. Großeltern) alle im selben Haushalt wohnenden

Kinder bis Jahrgang 2004, sowie Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, Behinderte, Studenten bis Jg. 1997.

Alle Preise inkl. 13% UST

Ermäßigungen:

- 10 % Ermäßigung: Bei Vorlage des Steirischen Familienpasses für die gesamte Familie auf alle Tageseintrittskarten und Saisonkarten (Nachlass wird gewährt ab: 1 Elternteil mit einem Kind)!
- 50 % Ermäßigung auf alle Eintritte für Personen mit Behindertenausweis. Bei Gruppen ab 3 Personen mit Behinderung sind bis zu 2 Betreuer/Innen gratis.

**Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte akzeptieren Sie die gültige Badeordnung.
Ermäßigungen werden nur mit gültigem Nachweis gewährt.**

ÖFFNUNGSZEITEN 2022 Mai bis Ende August/Mitte September, je nach Witterung!

BADEBETRIEB: Täglich von 9:00 – 19:00 Uhr, je nach Witterung!

KANTINENBETRIEB bis längstens 21.00 Uhr

Alle Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer!

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise

einen 15-Euro-**Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags
Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



In Kirchberg gibt es eine Brauerei?

Vor mittlerweile fast zwei Jahren starteten Bernhard Hierzer und Alexander Falchner das Abenteuer „Wir brauen unser eigenes Bier“. Das Bier wurde in Kleinstmengen auf der Terrasse oder in der Gartenhütte für den Eigenbedarf gebraut. Nachdem das Bier im Verwandten- und Bekanntenkreis sehr gut angekommen war, beschlossen die beiden im Jahr 2021, die Marke HiFa Bier zu gründen.

Bevor es jedoch ab dem 01. Oktober 2021 mit dem Verkauf losging, mussten die Rezepte verfeinert bzw. angepasst werden. Gebraut wird bei Obstbau Schuster am Lormanberg, hier mussten auch noch Umbauten vorgenommen werden. Mit der Nutzung der Räumlichkeiten von Obstbau Schuster, kann die bestehende Infrastruktur genutzt werden. Nachdem auch ausschließlich österreichische Rohstoffe verarbeitet werden, kann man getrost sagen, dass hier die Nachhaltigkeit an oberster Stelle steht.

Ziel der beiden ist es, mit ihren, derzeit sechs Sorten Bier, die Biervielfalt der Privatbrauereien bekannter zu machen, oder, wie die beiden zu sagen pflegen: Der Himmel ist auch nicht immer „BLAU“, die Wiesen nicht immer „GRÜN“, eine „GELBE“ Sonne gibt es auch nur an heißen Sommertagen und oft ist der Lift die bessere Lösung, als so manche „STIEGE“. Also, #EinfachBier



HiFa Bier gibt es derzeit direkt bei den beiden ab Hof, bei der Bergschenke Schlögl oder bei Nah&Frisch Wacker in Kirchberg.

Weitere Infos findet ihr unter www.hifa-bier.at

Safe the date!

Buchpräsentation im Gemeindezentrum in Kirchberg a. d. Raab

Am Donnerstag, den 14. April, findet um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum in Kirchberg a. d. Raab die Buchpräsentation „Archäologische Streifzüge durch das Steirische Vulkanland“ statt, zu der das Regionalmanagement Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland GmbH., der Verein zur Förderung des Steirischen Vulkanlandes, die ArGe Museen, Sammlungen, Archäologie im Steirischen Vulkanland und die Gemeinde Kirchberg a. d. Raab herzlich einladen.

In der umfangreichen Einführung „Urgeschichte und Römerzeit des südoststeirischen Raums“ wird ein sich am aktuellen Stand der Wissenschaft orientierender und gleichzeitig leicht lesbarer Überblick zur Ur-

geschichte und frühen Geschichte der Region gegeben.

In den folgenden 52 Beiträgen werden ausgewählte Fundstellen wie Siedlungsplätze, Hügelgräberfelder, „Römersteine“, Turmburgen, „Türkenschanzen“ etc. sowie Museen mit archäologischen Ausstellungen einzeln vorgestellt. Ansprechende Fotografien und Grafiken ergänzen die Texte und ermöglichen es den Leserinnen und Lesern, den „Besuch“ der in den Beiträgen beschriebenen Orte auch auf einer visuellen und emotionalen Ebene eindrucksvoll zu erleben.

Um Anmeldung unter der Tel 03115/2312 oder per e-mail an mario.zimmermann@kirchberg-raab.gv.at

wird bis spätestens Freitag, 08. April gebeten!

Come together, Buffet. Die Teilnahme ist kostenlos.



Die Jugend von Kirchberg an der Raab kommt zu Wort

Was wünschen wir uns in der Gemeinde? Was klappt gar nicht in unserem Ortsteil? Wo treffen wir uns am liebsten? – Das waren nur einige der Fragen mit denen sich die Jugendlichen aus Kirchberg an der Raab im ersten Jugendworkshop der Bürger*innenbeteiligung beschäftigten.

Nach den Ortsteilgesprächen im Herbst und zu Beginn der Projektwerkstätten in den Ortsteilen, lud die Gemeinde die Jugend am 3. März dazu ein, ihre Wünsche und Ideen für die Gestaltung der Gemeinde zu sammeln.

Aus nahezu allen Ortsteilen der Gemeinde waren 27 Jugendliche im Alter von 13 bis 24 Jahren mit dabei, die tatkräftig an ihren Ideen und Wünschen arbeiteten.

Die Landentwicklung Steiermark führte durch ein Rundgangerl aus Stationen, bei denen sich die Jugendlichen in Kleingruppen ihre Anliegen für die Gemeinde überlegten. Bürgermeister Helmut Ofner stand



bei einem Couchgespräch Frage und Antwort und die Landjugendgruppe präsentierte ihre Aktivitäten.

Gemeinsam erarbeiteten die Jugendlichen eine Schatztruhe voll Ideen,



eine Wolke aus schönen Plätzen und eine Liste angesagter Treffpunkte.

Die gesammelten Ergebnisse werden dann in einem weiteren Jugendworkshop am 22. März zu Projekten ausgearbeitet, die dann von der Jugend selbst mit Unterstützung der Gemeinde umgesetzt werden sollen.

Hier werden dann auch die Ergebnisse der Projektwerkstätten der 'Erwachsenen' besprochen und überlegt, wie sich die Jugend in diese Projekte einbringen möchte.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete. 

Rettungsschwimmerlehrgang 2022

LEBEN-RETTEN-LERNEN ist das Motto der Steirischen Wasser-Rettung Feldbach.

Unter diesem stellten sich auch heuer wieder 15 Teilnehmer verschiedener Organisationen wie Feuerwehr, Sozialeinrichtungen, Lehrer diverser Schulen und Personal aus Thermen und Bädern der Region sowie Privatpersonen, trotz Pandemie unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, erfolgreich dem Ausbildungslehrgang im Jänner und Februar mit den Schwerpunkten Schwimmen, Tauchen, Transport- und Bergetechniken sowie 1. Hilfe Maßnahmen.

GR DI(FH) Markus Billek dankte im Auftrag des Bürgermeisters der Neuen Stadt Feldbach, Ing. Josef Ober, dem Ausbildungsteam der Wasser-Rettung Feldbach, unter der Leitung von Karin Suppan, für die Durchführung dieses Lehrgangs. Im Anschluss überreichten Bezirksstellenleiter Mag. Bernd Kropf und GR DI(FH) Markus Billek den ausgebildeten Wasserrettern die Ausweise

und Urkunden.

Die Steirische Wasserrettung informiert über ihre ehrenamtliche Tätigkeit, ihre Leistungen und Angebote auch auf ihrer Website: www.steirische-wasserrettung.at oder auf der Facebook-Seite: Steirische Wasser-Rettung Feldbach oder unter 0677/64292359.

Jahresfixtermine:

Ab Oktober wöchentliches Jugend-

und Aktiventraining im Hallenbad Feldbach

Jänner- Februar 2023

Rettungsschwimmerlehrgang Hallenbad Feldbach

(Anmeldung November 2022)

April-Mai 2022

Anfängerschwimmkurs für Kinder ab 5 Jahren

Ende Juni - Anfang August

Junior Aktionen in den Bädern und Badeseen im Bezirk.



Denkmalpflege Steiermark

Im Rahmen eines CALLS zur Denkmalpflege fördert das Land Steiermark durch die Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport / Referat Kulturelles Erbe und Volkskultur die Renovierung, Restaurierung und Revitalisierung von Flur- und Kleindenkmälern (z.B. Bildstöcke, Pest und Grenzsäulen, Feldkreuze, Kapellen und Sandsteinfiguren) durch substanzerhaltende Maßnahmen nach den Standards der Baudenkmalpflege. Zur Zielgruppe zählen sowohl Privatpersonen als auch Institutionen bzw. Körperschaften, die im Besitz eines Kleindenkmals sind. Ab sofort können Online-Ansuchen

beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung bis längstens 30. April 2022 eingereicht werden. Die dafür erforderlichen Informationen zur Einreichung des Projektes liegen in der Gemeinde auf, sind online unter [https://www.kultur.steier-](https://www.kultur.steiermark.at/link/denkmalcall)

[mark.at/link/denkmalcall](https://www.kultur.steiermark.at/link/denkmalcall) zu finden, oder direkt im Amt der Steiermärkischen Landesregierung unter +43 (316) 877-3138 zu erfragen.



Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

Seit fast zwei Jahren beeinflusst die Covid-19-Pandemie nun schon unser tägliches Leben. Schutzimpfungen sind eine der größten Errungenschaften der modernen Medizin – und so freut es mich sehr, Ihnen und Ihren Kindern diese Möglichkeit auch bei Corona geben zu können. Die Impfung gegen Covid-19 ist ein wichtiger Beitrag um unsere Kinder bestmöglich zu schützen und ein weiterer Schritt in Richtung Normalität.

Ende November wurde die Covid-Impfung von Pfizer/BioNtec von der Europäischen Arzneimittelbehörde EMA auch für Kinder ab 5 Jahren zugelassen, was wir zum Anlass nahmen, einen Kinderimpfnachmittag zu veranstalten. Um den Kindern die Angst vor der

Impfung zu nehmen und um ihnen eine Stunde Faschingsfreude zu schenken, durften sie in Verkleidung kommen. Eiskönigin Elsa, Schneemann Olaf und Prinzessin Anna (aus dem Disneyfilm „Die Eiskönigin“) reisten extra aus Schloss Arendelle an, um in Kirchberg an der Raab gemeinsam zu impfen. Dass Gesundheitsvorsorge auch Spaß machen kann, konnten wir an diesem Nachmittag eindrucksvoll beweisen.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die mir bei der Organisation und Umsetzung dieses Impfnachmittages geholfen haben, insbesondere Dr. Birgit Stranz-Feuchtl (Eiskönigin Elsa), Dr. Christoph Castellani (Schneemann Olaf), meinen Mitarbeiterinnen sowie Julia Fellner



für die großartigen Fotos! Danke, dass sich so viele von Ihnen bereits gegen Covid-19 impfen ließen. Jede und jeder von Ihnen trägt dadurch zum hoffentlich baldigen Ende der Pandemie bei!

Impfen ist sicher und impfen schützt nachweislich vor schweren Krankheitsverläufen. Lassen Sie sich

nicht durch Hörensagen und Gerüchte verunsichern, sondern besprechen Sie Fragen und etwaige Sorgen mit Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt oder Ihrer Kinderärztin/Ihrem Kinderarzt. Wir ÄrztInnen nehmen uns gerne Zeit für Ihre individuellen Bedürfnisse.

Dr. Beatrice Gruber



Wasser-Tag in der VS Kirchberg an der Raab



Im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal fand heuer in der VS Kirchberg an der Raab ein Wasser-Tag statt. Die dritten Klassen beschäftigten sich gemeinsam mit ExpertInnen vom Umweltbildungszentrum mit spannenden Themen rund um das Wasser. Die

Schülerinnen und Schüler erfuhren zum Beispiel wie unsere Wasserversorgung funktioniert oder was es mit dem Kreislauf des Wassers auf sich hat. Auch Bürgermeister Helmut Ofner stattete einen Besuch ab. Besonders bunt ging es in der 3a zu, hier fiel der Wasser-Tag nämlich auf den Faschingsdienstag.



Klimafreundlich heizen: 4 gute Gründe für den Ausstieg aus Öl und Gas

- 1. Treibhausgas Emissionen:** Bei der Verbrennung von Heizöl und Erdgas werden Treibhausgase freigesetzt. Die steigende Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre sorgt für die Aufheizung des Klimas.
- 2. Öl- und Gas-Importe aus problematischen Regionen:** Öl und Gas müssen aus verschiedenen Regionen der Welt importiert werden. Das Problem dabei? Österreich ist von anderen Ländern abhängig.
- 3. Starke Preisschwankungen:** In der Vergangenheit gab es oft unerwartete und starke

Schwankungen des Öl- und Gaspreises. Öl- und Gaspreise sind von geopolitischen Entwicklungen abhängig.

4. Attraktive Förderungen und Beratung: Der Umstieg von fossilen auf erneuerbare Heizsysteme wird aktuell stark gefördert. Bis zu € 9.900 gibt es aktuell von Bund und Land (Zuschläge möglich). Zusätzlich fördert die Gemeinde Kirchberg a. d. R. mit € 300. Für einkommensschwache Haushalte wird der Heizungstausch von Bund und Land bis zu 100 % gefördert!

Mit dem Öl-raus-Kom-

pass finden Sie einfach eine mögliche Alternative zu Ihrer Öl-Heizung: www.energieinstitut.at/tools/Hexit/

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter 03152/8575-500 oder office@lea.at.



Blackout-Reihe Eigenstromversorgung mit PV

Ich habe eine Photovoltaikanlage. Mit der erzeuge ich einfach selbst meinen Strom, oder?

Leider funktioniert das in den allermeisten Fällen nicht. Denn die meisten Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) sind netzgeführt. Das bedeutet, sie können nur dann Strom produzieren, wenn auch das Stromnetz funktioniert. Bei einem Blackout ist aus sicherheitstechnischen Gründen eine Abschaltung notwendig, damit nicht unkontrolliert

Strom ins Netz eingespeist wird und die Monteur gefährdet. Es gibt aber mittlerweile leistbare Lösungen, mit denen eine Eigenstromversorgung auch bei einem Netzausfall – zumindest zeitweise – aufrechterhalten werden kann. Das ist dazu erforderlich:

- Eine manuelle oder – noch besser – eine automatische Netztrennung, damit Personen- und Sachschäden verhindert werden.
- Ein Batteriespeicher,



der die Schwankungen ausgleicht und auch in der Nacht Strom liefert.

- Ein inselbetriebsfähiger Wechselrichter, der das Ganze steuert.

Wenn alle Komponenten vorhanden sind, muss ich noch überlegen, was ich im Notfall wirklich mit Strom versorgen muss, denn ansonsten wird der Speicher rasch leer sein. Außerdem

muss man bedenken, dass die Stromproduktion jahreszeiten- und witterungsabhängig ist und keineswegs jederzeit garantiert funktioniert. Wichtig sind Licht, Radio und Kühlgeräte und im Winter die Heizungspumpen. Auf fast alles andere kann man (zumindest eine Zeit lang) verzichten.



PRAXIS-TAG

Unser Wald mit Zukunft

Do, 31. März 2022

14 bis 17 Uhr, Paldau

Nähere Infos
 DI Ulrich Arzberger
 03152/2511-270
 Treffpunkt Nähe
 Saaßer Teich!

WALDBEGEHUNG

mit Tipps und Tricks aus der Praxis
 mit DI Ulrich Arzberger, Bezirksforstinspektor

„Eine nachhaltige Waldbewirtschaftung muss nicht aufwendig sein.“

Eine Veranstaltung im Rahmen der KLAR! Mittleres Raabtal in Kooperation mit der Bezirksforstinspektion Südoststeiermark. Um Anmeldung bis 30. März 2022 unter sommer@lea.at oder 03152/8575-506 wird gebeten.

Vortrag

„DER KLIMAWANDEL IN DER SÜDOSTSTEIERMARK – ZWISCHEN HITZE UND STARKREGEN“

Do., 19. Mai 2022

19 Uhr, Veranstaltungszentrum, Paldau

Referent: Dr. Andreas Gobiet

Unser Klima ändert sich. Wir nehmen die Folgen des Klimawandels bereits wahr. Dr. Andreas Gobiet forscht an der ZAMG, er berichtet in seinem Vortrag wie sich die globale Erwärmung auf unsere Region auswirkt. Darüber hinaus gibt er einen Ausblick auf die Zukunft: Was erwartet uns in 50 Jahren?

Eintritt frei!



Wie wäre es heuer einmal mit Plastik fasten?



Allein in der KEM Wirtschaftsregion mittleres Raabtal (Gemeinden Eichkögl, Feldbach, Kirchberg a. d. R. und Paldau) fallen jährlich rund 567 Tonnen Plastik-Verpackungsmüll an. Pro Kopf entspricht das einem Müllberg mit etwa 25 kg oder ungefähr 7 gefüllten Gelben Säcken. Plastik belastet nicht nur die Umwelt, sondern kann auch zur Gefahr für die menschliche Gesundheit werden. Darum haben die KEM Wirtschaftsregion mittleres Raabtal und der Abfallwirtschaftsverband Feldbach die Aktion „Plastik fasten“ ins Leben gerufen. Die Fastenzeit ist ein guter Anlass, um schlechte Gewohnheiten zu überdenken und mit alten Verhaltensmustern zu brechen. Es gibt viele Möglichkeiten auf Plastik im Alltag zu verzichten! Bienenwachstuch statt Frischhaltefolie, Trink-

wasser aus dem Wasserhahn statt aus der Plastikflasche, plastikfreier Einkauf in der Region – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Auch Gemeinderätin Sandra Zierer stellt sich der Herausforderung und verzichtet während der Fastenzeit, wann immer es möglich ist, auf Plastik. Wie es ihr dabei geht, kann über Facebook (KEM & KLAR Wirtschaftsregion mittleres Raabtal) verfolgt werden. Sie möchten auch mitmachen? Zeigen Sie uns, wie Sie Plastik fasten mit einem Foto (Einsendungen an sommer@lea.at). Wir freuen uns auf Ihre Beiträge! Nähere Infos und Tipps zur Aktion „Plastik fasten“ finden Sie hier: <https://www.lea.at/wie-waere-es-heuer-einmal-mit-plastik-fasten/>



“Kraut und Ruab´n” im (Bienen)freundlichen NaturRaum

Momentan schauen der Garten, aber auch die Natur rundherum im wahrsten Sinne “zerrupft” aus. Fauna und Flora handeln ganz nach dem Motto: “Spare im Winter und sammle Energie für den Neustart.”

Somit zeigt uns die Natur, dass auch “Unordnung” notwendig ist um wieder Neues zu schaffen und Leben erblühen zu lassen. Nehmen wir als NaturRaum-Ermöglicher genau diesen, seit Jahrtausenden wiederkehrenden Zyklus, mit in unsere Gartenarbeit.

Und genau dieser “Kraut und Ruab´n”-Garten ist ideal für unterschiedlichste Verstecke unserer Insekten. Eine tolle Idee ist, sich mit Garten für die “Natur im Garten”-Plakette anzumelden.

Dabei müssen einige Kriterien erfüllt werden. Im Garten dürfen keine Pestizide ausgebracht werden. Man verzichtet auf chemisch-synthetische Düngemittel sowie auf Torf. Es sollen Blumen und blühende Stauden, Wiese und Laubbäume gepflanzt sein. Auch Wildsträucher und ein sogenanntes “Wildes Eck”, in dem Laub und eventuell sogar Totholz lagern dürfen, sind beliebt. Gerne gesehen sind Sonderstandorte, an denen es besonders feucht oder außerordentlich trocken ist. Die Verleihung der Plakette führt die Ökoregion Kaindorf durch (<https://www.oekoregion-kaindorf.at>). Und der beste Nebeneffekt der Plakette ist: die Nachbarn geben in Zukunft eine Ruh, denn sie wissen nun, warum der Garten so gestaltet ist.

Gartenland ist Bienenland – Quadratmeter sammeln für unsere Bienen

Mit Frühlingsanfang, am 20.März, steht eine Plattform offen, wo jeder



Doris Maier in ihrem “Natur im Garten” Paradies

m² gesammelt wird, der Bienen und Insekten zur Verfügung steht. Wir wollen das Bemühen jedes Einzelnen hervorheben und aufzeigen, dass gemeinsam viel Positives geschehen kann. Dazu ein Beispiel: Ein kleines Stückerl im Rasen blüht gerade sehr schön mit Klee oder Gänseblümchen. Beim Rasenmähen mäht man einmal drum herum und überlässt den Bienen die Blüten. Erst wenn sie verblüht sind, werden sie beim nächsten Mal abgemäht. Und genau diese wertvollen Quadratmeter wollen wir sammeln. Bitte trag diese Fläche dann auf der „Gartenland ist Bienenland“-Webseite ein ➡ <https://gartenlandistbienenland.blogspot.com>.

So wird transparent, dass viele Menschen um unsere Artenvielfalt bemüht sind und ihnen die Natur am Herzen liegt. Jede noch so kleine Fläche ist von Bedeutung! Ebenso kann ein schmaler Ackerrand zum Bienenland werden. Selbst neben einem Schotterweg darf ein Streifen für ein paar Wochen ungemäht blei-

ben und so zum Bienenland werden. Auch ein Straßenrand, der wiederum optimale Wuchsbedingungen für völlig andere Pflanzen bietet, entwickelt sich zum Bienenland. Auch der Begrenzungsdraht für den Rasenroboter kann um einen Meter geändert werden, um dahinter Blühpflanzen, wie der Kuckuckslichtnelke, eine Chance zu geben.

Das Eintragen geht sehr leicht und die Summe für unsere Bienen wird wöchentlich aktualisiert. Der Quadratmeter-Stand ... wird angezeigt ... Es darf der Name bekannt gegeben werden, muss aber nicht. Das Gebiet oder die Ortschaft sind als Ergänzung zu sehen.

Unser gemeinsames Ziel ist es, den heimischen Bienen und folglich Insekten nur ein paar Quadratmeter MEHR zu schenken.

Doris Maier
dipl. Kräuterpädagogin
Heidi Weißenbacher
dipl. Aromafachberaterin
und Klaus Seidl, Imker

Gewerbegebiet zwischen Kirchberg und Berndorf

Es tut sich einiges im Südosten von Kirchberg.

Im Zuge der Flächenwidmungsplanänderungen im Jahr 2005 wurde der südliche Teil (hinter der Firma Prödl Richtung Wörth) und im Jahr 2012 der westliche Teil (zw. Bauhof/ASZ und der Firma Prödl) in Gewerbeflächen umgewidmet.

Nachdem sich sehr viele Firmen im Gewerbegebiet Berndorf ansiedelten bzw. betrieblich erweiterten, wurden in letzter Zeit einige Bauprojekte im Gewerbegebiet Kirchberg Süd genehmigt.

Die drei markierten Flächen werden jeweils mit einem Bürogebäude sowie mit Lagerhallen bebaut.

Gelbe Fläche

Firma Metallbau Pechtl Emmerich (MPE)

Hellblaue Fläche

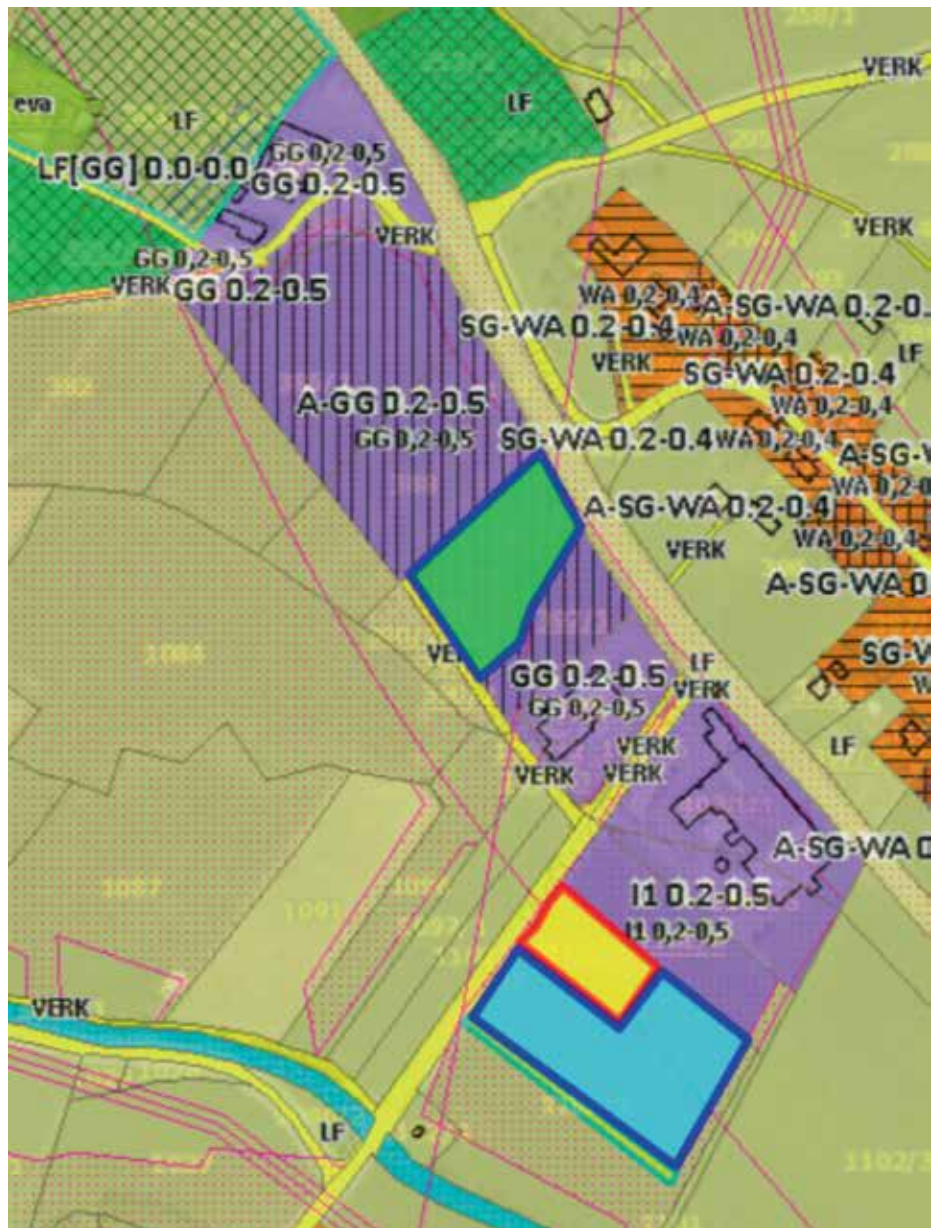
Firma VISBA GmbH

Grüne Fläche

FAS Vermietungs- und Beteiligungs-GmbH, Baubeginn Anfang April 2022

Die **Firma Metallbau Pechtl** mit Firmenchef Emmerich Pechtl ist eine florierende Firma in unserer Gemeinde, welche aus Platzmangel zusätzliche Flächen benötigte und am derzeitigen Standort in Wörth keine Erweiterungsmöglichkeiten hatte.

Günter Fuchs von der **FAS Fuchs Sicherheitstechnik** aus Fladnitz ist derzeit im Obergeschoss der Firma XINON (ehemalige Raiffeisenbank Studenzen) tätig. Das Wachstum seiner Firma bzw. die ständige Erweiterung seiner Geschäftsfelder



haben ihn ermutigt, in einen neuen Firmenstandort zu investieren.

Die neu gegründete **VISBA GmbH** steht für **VISionäresBAuen**. Hinter dieser Geschäftsidee stehen Geschäftsführer Stefan Windisch mit den Geschäftspartnern Enrico Windisch, Silvia Reindl und Sebastian Gollowitsch. Es sollen visionäre Modulhäuser an diesem Standort geplant und für die Baustellen vorgefertigt werden. Massivbau, Holz-

bau, Stahlbau und Glasbau alles aus einer Hand.

Die Firmen investieren trotz der hohen Baukosten sehr viel Geld in ihre Firmenstandorte und werden in den kommenden Monaten bzw. Jahren auch viele neue Jobs in der Gemeinde schaffen.

Die Gemeinde Kirchberg möchte auf diesem Weg allen viel Glück und Erfolg für die nächsten spannenden Jahre wünschen.

40 Jahre und kein bisschen gealtert!



Vor 40 Jahren, am 8. Februar 1982 standen Tischlermeister Reinhard Steiner und seine Frau Maria ganz am Beginn der Geschichte des Familienbetriebes in Studenzen.

Rechnet man auch die selbständigen Jahre des mittlerweile leider verstorbenen Reinhard Steiner senior dazu, der in kleinem Rahmen seit Dezember 1966 ebenfalls eine Tischlerei betrieb, werden am Firmenstandort schon seit mehr als 55 Jahren, nunmehr schon in dritter Generation, hochwertigste Möbel angefertigt.

Wir sind sehr stolz darauf, dass einige Mitarbeiter schon von Beginn an bei uns beschäftigt sind und mittlerweile auch schon deren Söhne bei uns die Lehre absolviert oder sogar schon die Meisterprüfung abgelegt haben. Somit sind wir auch ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. In Zeiten der Klimakrise und der hohen Energiekosten wird es immer wichtiger, Arbeits-



plätze vor Ort zu haben.

„Wenn es darum geht, höchsten Ansprüchen zu genügen, verlassen wir uns ganz auf unsere Kreativität, die jahrzehntelange Erfahrung und das handwerkliche Können unserer Mitarbeiter. Unsere perfekte, fotorealistische Planung, die maßgeschneiderte Umsetzung in der eigenen Werkstatt, und die Verwendung von heimischen Materialien macht uns zum kompetenten und verlässlichen Partner in der Wohnraumgestal-

tung. Um eine perfekte Abstimmung aller Einrichtungs-Komponenten zu gewährleisten, erhalten Sie bei uns auch Fußböden, Deckengestaltungen und Türen. Wir wissen auch genau, was Installateur, Elektriker & Co benötigen und koordinieren diese Professionisten auf Wunsch.

Wir liefern verpackungsfrei und den Strom für unsere Maschinen erzeugt unsere Photovoltaikanlage. Unvergleichlich gut ist daher der ökologische

Fußabdruck im Vergleich zu Importmöbeln. Unsere Steuern zahlen wir in Österreich, ohne Konzernverflechtungen und Steueroasen, die Wertschöpfung liegt zur Gänze in unserer Heimat.

Bürgermeister Helmut Ofner überreichte im Namen der Gemeinde Kirchberg der Familie Steiner ein Präsent und gratulierte zu den letzten erfolgreichen 40 Jahren und wünschte alles Gute und viel Glück für die Zukunft.



Buschenschank Mosthansl – 40 Jahre!

Zu unserem 40jährigen Buschenschank Jubiläum gibt es nur für kurze Zeit eine Limited Edition vom **Old Johnny's Gin** und vom 10 Jahre alten **im Eichenfass gereiften Weinbrand**

Weitere Produkte aus eigener Veredelung: Wein, Frizante, Most, Säfte - Bio Aronia Saft, Kernöl und unsere einzigartigen Chutneys! Die Jausenspezialitäten aus eigener Produktion, Plattenservice und Weine zur Abholung! Zur Osterjause natürlich Steirischen Kren g.g.A. aus Siegersdorf!

Wir freuen uns auf euer Kommen, Familie Wesselowitsch!



Zum 40-Jahr-Jubiläum überreichte Bürgermeister Helmut Ofner im Namen der Gemeinde Kirchberg ein Präsent und gratulierte zu den letzten erfolgreichen 40 Jahren und wünschte alles Gute und viel Glück für die Zukunft.

Steierische Kürbiskernöl - Landesprämierung

Dieses Jahr hat die **Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 23. Mal** stattgefunden. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster, sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor, überprüfen die Landwirte und Ölmöhlen die Qualität ihres Kürbiskernöles. Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.



Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen **prämierten Betriebe**

be den Flaschenaufkleber „**Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2022**“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

Prämierte Betrieb in der Gemeinde Kirchberg an der Raab

Bechter Elisabeth, Studenzen 19

Cepin Georg, Fladnitz 9 (zum 20. Mal prämiert)

Clement Gottfried KG Ölmühle, Studenzen 31

Frisch Robert, Berndorf 11/2

Kröll Theresia, Fladnitz 10

Lebler Walter, Fladnitz 11

Monschein Josef, Wörth 7

Ofner Helmut, Berndorf 40

Theissl Karl, Berndorf 29

Mag. Weitenthaler Margit, Studenzen 20

Wiefler Anneliese, Studenzen 11



ZONE.

ZONE.START

Das Modell der ZONE, des kleinen Kultur- und Veranstaltungsraumes mit der neugestalteten Bibliothek nahm ja im Herbst erfolgreich Fahrt auf, wurde jedoch Mitte November jäh von der Pandemie gestoppt. Der Erfolg der ersten Veranstaltungen ermunterte uns jedoch, das Programm noch umfangreicher und thematisch breiter zu gestalten, wie Sie auf diesen Seiten sehen können, mit Abendveranstaltungen, Ausstellungen und Workshops. Mehr Informationen erhalten Sie durch das kleine Programmbüchlein, das in der Bibliothek und im Ort erhältlich ist, aber natürlich jederzeit im Internet unter <https://zone-kirchberg.at>. Wir laden Sie herzlich ein, sich zu informieren und zahlreich an den Veranstaltungen teilzunehmen. Da im Raum aber die Anzahl der Personen begrenzt ist, wird von uns eine Anmeldung im Internet dringend emp-

fohlen. Erst damit können Sie sicher sein, auch wirklich an der Veranstaltung teilnehmen zu können. Manche Vorstellungen und Workshops sind schon ausgebucht. Fragen dazu senden Sie bitte an office@zone-kirchberg.at oder rufen 0664 3768139 an. Ab Ende Februar gab es ja schon einige Events in der ZONE.

Wer lacht, lebt länger

Unter diesem Motto unterhielt der Erzählkünstler Frederik Mellak am Faschingssonntag zwei Stunden lang Kinder und die begleitenden Erwachsenen, und das alles mit einfachen Mitteln.

Lange Geschichten und kurze Erzählungen, Maultrommel und Flöte brachten das Publikum zum Zuhören und Mitdenken, Lachen und Klatschen; Unterhaltung ganz abseits unserer gewohnten, medienüberladenen Wirklichkeit.



lese.zone

hör.zone

schau.zone

Gernot Stocker authentisch

Endlich, nach der pandemiebedingten Absage im Herbst, konnte Gernot Stocker auch in Kirchberg aus seinem ersten Buch lesen. „Zyankali zum Frühstück“ war ja schon im vorigen Jahr erschienen und erfuhr im Herbst in vielen Medien breite Öffentlichkeit, denn der Beruf des Krankenpflegers war zu jener Zeit noch belastender als sonst immer. Ger-

not Stocker brachte seine persönliche Geschichte als „männliche Krankenschwester“ ein, Heiteres und Verwunderliches, aber auch Dramatisches und Trauriges aus seiner 35jährigen Berufserfahrung. Begleitet und unterstützt wurde er von Leni Obendrauf auf der Gitarre.

Soweit absehbar, wird Gernot Stocker im Herbst aus seinem zweiten Buch wieder einen Abend in der ZONE gestalten können.



Mein Gelobtes Land:

Ein Abend in memoriam Wolfgang Sotill, eine Würdigung eines charismatischen Menschen, der Kirchberg sehr verbunden war. Anlässlich des ersten Todestages von Wolfgang Sotill, Autor, Theologe und Reiseleiter, gab es Texte aus seinen Büchern, in Verbindung mit Bildern aus Israel von Hannes Kaschowitz. Dazu erklang Musik von Erich Oskar Hütter (Cello) und Armin Egger (Gitarre) sowie des MGV Kirchberg.

Der Abend war auch eine Benefizveranstaltung zugunsten des Caritas Baby Hospitals in Bethlehem. Dies war ein Projekt, das Wolfgang Sotill zu Lebzeiten mit Erich Oskar Hütter vorangetrieben hatte.



Kommende Veranstaltungen: meist um 19 Uhr in der ZONE

März 30 April 02 April 06	Schuld Veranstaltungstrilogie zum Thema in der Pfarrkirche	Geführte Meditation Judas: Gastspiel des Schauspielhauses Graz Podiumsdiskussion
April 21	Kirchberger Sprachschatz	Die vielen Sprachen in Kirchberg
April 24	Frau Grau und der Flügelkasten	Puppentheater, Verschiebung vom Herbst
April 29	stur STEIRISCH	Mundartgedichte etc. mit Sepp Rossmann
Mai 03	The Essentials	Improshow und Kabarett
Mai 12	Laut denken	Debattieren über Gott und die Einsamkeit
Mai 17	Wechseljahre-Wanderjahre	Dr. Gungl und Mag. Fink
Mai 20	Offenes Singen	Im Gasthaus Rodler
Juni 03	Der große Blonde mit dem braunen Affen	Kabarett mit Michael Großschädl

Workshops:

Die Zone bietet in diesem Frühjahr noch folgende Workshops an: Berufsberatung für Frauen, Theaterworkshop für Kinder(ausgebucht), Labuka-Wasser und Farben für Kinder, einen Fotoworkshop, Italienisch auf zwei Schwierigkeitsstufen (Anfänger und Fortgeschrittene) und wie schon seit Längerem die Schreibwerkstatt mit Heidi Rath.

Ausstellungen

Im Anschluss an den Historischen Verein war der Ausstellungsbereich der ZONE perfekt gestaltet mit Memorabilien der Kirchberger Faschingsgilde. Bis Ende Februar konnte man die Anfänge

der Gilde, Quizfragen zur Historie und Aufnahmen aus den vielen Faschingsitzungen betrachten.

Ab April sehen Sie die Fotoausstellung „Exit no Exit“ von Curt Dautermann und danach die Ergebnisse des Fotoworkshops in Zusammenarbeit mit der Mittelschule. Alles zu den Öffnungszeiten der Bibliothek oder nach telefonischer Absprache.



Ehrenamt wozu?

Am 12. März luden die Gemeinde Kirchberg und das Team der ZONE Kirchberg alle Vereinsobleute des Ortes zur offiziellen Eröffnung der Ausstellung „Ehrenamt wozu?“.

Diese Ausstellung, die von Günter Tuscher, Julia Fellner und Anneliese Rauscher konzipiert und gestaltet wurde, bietet allen ehrenamtlich Tätigen eine Bühne und soll ihre Arbeit würdigen. In einer interaktiven Präsentation und Talkrunden machen sie sich auf die Suche nach Antworten und Lösungen für die Zukunft des Ehrenamts.

Durch die Pandemie wurde das Vereinsleben stark eingeschränkt und es sind berechnete Bedenken, dass ehrenamtliche Tätigkeiten dadurch möglicherweise verloren gehen könnten. Dabei sind Ehrenamt und Vereinsleben aus einem Ort nicht wegzudenken, weil sie ein Dienst an der Gemeinschaft sind und gleichzeitig eine Freizeitbeschäfti-



gung darstellen, die jedes Vereinsmitglied nicht wegen eines materiellen Verdiensts, sondern aus Freude an dieser Gemeinschaft ausübt. Sie beleben unsere Gesellschaft und sind möglicherweise wichtiger denn je. Dies betonten auch Bürgermeister Helmut Ofner und Frau Mag. Isolda Seirer-Melinz vom Steirischen Volksbildungswerk in ihren Ansprachen. Die Ausstellung kann bis zum 17. April zu den Öffnungszeiten der Bibliothek oder nach Terminvereinbarung mit Frau Anneliese Rauscher besucht werden.





Kirchbergvital

IM LEBEN BEGEGNEN

Ein Essay von Sandra Zierer zum Thema

Setzt man sich mit der Begrifflichkeit BEGEGNUNG auseinander, so stößt man unweigerlich auf Synonyme wie Treffen und Zusammenkunft. Auch zufälliges, spontanes und ungeplantes Zusammentreffen findet immer wieder Erwähnung.

Umstände, die zuletzt – wenn überhaupt – nur beschwerlich oder eingeschränkt möglich waren, weshalb eine Auseinandersetzung mit der Begegnung für das – hoffentlich – erste Post-Corona-Jahr sowohl gesellschaftlich als auch auf persönlicher Ebene sehnsüchtig erwartet werden.

Gut versteckt hütet sich in der Begegnung auch der Gegner und das dagegen sein. Als uns dieses Wortspiel Ende letzten Jahres das erste Mal in den Sinn kam, konnten wir uns natürlich nicht im Ansatz vorstellen wie wortwörtlich wir uns jetzt im Weltgeschehen mit dem Gegner auseinandersetzen (werden) müssen.

Wir fühlen uns wie inmitten einer sanften Bries, die uns endlich wieder die in Richtung Normalität hätte tragen sollen, ehe uns nun ein neuer Sturm den Boden unter den Füßen wegriß, uns erstarren lässt und wieder stehen wir am Anfang von etwas, das dieses Mal zwar deutlich sichtbarer ist, sich aber nicht weniger beängstigend in unsere Gedanken und Gespräche schleicht.

Heute zu behaupten – oder gar zu versprechen – dass alles bald vorbei sei, wäre töricht. Doch möchten wir von Kirchbergvital dazu beitragen, Begegnung für alle Kirchberger und Kirchbergerinnen zu ermöglichen. Es gilt herauszufinden, wie

sich Begegnung in den letzten Jahren verändert hat, was Begegnung vor Corona für uns bedeutete und wie wir der Begegnung von nun an begegnen wollen.

Begegnung findet nicht nur im äußeren oder in direktem Kontakt mit anderen statt, vielmehr soll auch ein Fokus auf die Begegnung mit dem Selbst gelegt werden. Sei es aus eigenen Gedanken ein Werk zu erschaffen, vorhandene Glaubenssätze und Muster aufzubrechen oder körperliche Neuerfahrungen zu erleben. Denn erst wenn die eigene Begegnung gelingt, kann Begegnung nach außen in einer Gruppe – und weiter gedacht – als Gesellschaft gelingen.

Begegnung bedeutet nicht einer Meinung zu sein. Die Begegnung im Außen braucht einen Raum in dem alles Platz findet was gesagt, getan, gezeigt und geteilt werden muss. Ein Raum, in dem Argumentation und Diskussion erlaubt sind, in dem letztlich ein Kompromiss geschlossen werden kann um an einem gemeinsamen Ziel fest zu halten.

Für uns steckt in jeder Begegnung mehr, als nur gemeinsam verbrannte Kalorien, ein kreativer Schreibimpuls, ein Aha-Erlebnis in einem Vortrag oder ein Austausch mit Gleichgesinnten. Schlussendlich steckt in jeder Begegnung vor allem die Freude, die Energie, die Stimmung und die positive Affirmation des Erlebten, und dieses gilt es aufzusaugen, beizubehalten und sich wenn nötig nachhaltig daran zu nähren. Seelenfutter für den Alltag.

Sandra Zierer für Kirchbergvital



Gratulation!

Im Jänner 2022 luden wir alle Gemeindegänger:innen dazu ein, einen ausführlichen Online-Fragebogen zu den Themen Nachhaltigkeit, Kreativität und Bewegung auf unserer Website auszufüllen und auf diesem Wege ihre Bedürfnisse, Wünsche und Ideen mit uns zu teilen.

Als kleines "Dankeschön" wurde nun unter allen Teilnehmer:innen, die im Zuge der Umfrage ihre Kontaktdaten hinterlassen haben, ein Kirchberg Gutschein im Wert von € 50 verlost - und wir freuen uns sehr die glücklichen Gewinner bekanntzugeben:

Herzlichen Glückwunsch Familie Hofmeister!

Bgm. Helmut Ofner und Vize-Bgm. & Kirchbergvital-Teamleiterin Eva Friesenbichler mit der Gewinner-Familie Hofmeister



vital Event

Pandemieerprobt starten wir zuversichtlich in den Frühling:

➤ **Vortrag Gungl & Fink**
DI, 17. 05. | ZONE | 19 Uhr



Sommervital

FERIEN 2022

Das Sommervital-Programm kehrt zurück!

In den letzten beiden Jahren hat Corona sämtliche Aspekte unseres Lebens geprägt und auch das traditionelle Kirchbergvital Ferienprogramm wurde als Konsequenz der unsicheren Situation pausiert. Doch dieses Jahr ist es nun endlich wieder so weit: unser Sommerprogramm macht ein fulminantes Comeback und wir hoffen, dass auch du dabei bist!

MACH MIT UND REGISTRIERE DICH!

Hast du Interesse daran, das Ferienprogramm 2022 mitzugestalten? Dann registriere dich und deine Veranstaltung ganz einfach auf unserer Website, dort findest du Antworten auf sämtliche Fragen und das Online-Formular führt dich ruck-zuck durch den Registrierungs-Prozess:

www.kirchbergvital.at/sommervital-registrierung oder scanne den QR Code (siehe unten).

Wir freuen uns auf deinen Beitrag und bedanken uns von Herzen bei all jenen, die das Kirchberger Ferienprogramm in der Vergangenheit mit so viel Engagement und Einsatz unterstützt haben. Lass uns gemeinsam daran arbeiten, den ersten "Post-Corona" Sommer in unserer Gemeinde zu etwas ganz Besonderem zu machen!

Vielen Dank und liebe Grüße,
Helmut Ofner (Gemeinde Kirchberg/Raab)
& Eva Friesenbichler (Kirchbergvital)

Einfach QR-Code mit dem Smartphone fotografieren, auf den Link klicken und Angebot registrieren.



Wir danken unserem treuen Sponsor für die wertvolle Unterstützung:

**BEWEGUNGS-
LAND
STEIERMARK** Auf geht's!

Volksschule Kirchberg an der Raab

Bücherausstellung

Im November hatte in der Aula der Volksschule eine Bücherausstellung stattgefunden. Jetzt war es endlich soweit, die bei der Ausstellung bestellten Bücher, konnten den Schülern und Schülerinnen übergeben werden. Es freut uns sehr, dass so viele Kinder ein Buch bestellt haben und so die Kern-

kompetenz Lesen auch zuhause gefestigt wird. Die Zusammenarbeit mit Frau Domittner von der Buchhandlung Prassl aus Gnas hat wieder perfekt funktioniert. 10% vom Verkaufspreis erhält die Schule, um wieder neue Bücher für die Klassenbibliotheken anzuschaffen.



„Große schützen Kleine“ (1a/1b/2a/2b)

In diesem Projekt der ersten und zweiten Klassen lernten die Kinder wichtige Sicherheitsmaßnahmen im Straßenverkehr und im Haushalt kennen. Sehr spannend war unter anderem die Demonstration mit „Rudi Eierkopf“, die uns allen klarmachte, wa-

rum es wichtig ist, beim Radfahren einen Helm zu tragen.

Oken Frau Castellani für die kompetente Durchführung des Projektes in den Klassen und vor allem auch der Vinzigeinschaft, die das Projekt sponserte.



Die Hirten erzählen die Weihnachtsgeschichte

Während der Adventzeit stand in den Religionsstunden die Geburt Jesu im Mittelpunkt. Die Weihnachtsgeschichte mit Maria und Josef, der Stadt Bethlehem und der Krippe ist ja schon unzählige Male erzählt worden. Heuer wurde das Thema „Hirten“ vertieft. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen haben sich in die Rolle der Hirten hineinversetzt und verkündeten die frohe Botschaft von der Geburt Jesu. Im Rahmen dieses Projekts



wurden dann Lapbooks mit dem Titel „Hirten erzählen die Weihnachtsgeschichte“ gestaltet. Das Projekt war nicht nur lehrreich und interessant, sondern bereitete den Kindern auch Freude.



Bildgeschichten

Nachdem die vierten Klassen sich ausgiebig mit dem Verfassen von Bildgeschichten auseinandergesetzt hatten, wurden die Kinder der 4b schließlich im Rahmen der bildnerischen Erziehung selbst gestalterisch tätig. Mit Begeisterung zeichnen die SchülerInnen

ihre eigenen Geschichten, die ihre Kreativität widerspiegeln.



Unser Körper – Lernen mit allen Sinnen



In den letzten zwei Schulwochen vor den Semesterferien beschäftigten sich die Kinder der 1. Klassen mit dem Thema Körper und Sinne. Spielerisch lernten sie die Körperteile kennen. Jede Klasse gestaltete dazu ein großes Plakat, auf welches sie den Körperumriss eines Kindes zeichnen und die Teile beschriften. Außerdem erfuhren die Kinder, was man tun kann, um seinen Körper gesund und fit zu halten. Mit dem Lied „Körperteile-Blues“



erkundeten die SchülerInnen ihren Körper durch Bewegung, und mit Hilfe von „Body Percussion“ wurden Rhythmen erzeugt. Auch in anderen Gegenständen wurde dieses Thema aufgegriffen.

Die fünf Sinne konnten beim selbstständigen Arbeiten an verschiedenen Stationen (Geschmackstest, optische Täuschungen, Geräusch-Memory, Stethoskop, Fühlkasten, usw.) ausprobiert werden.

Bildnerisches Gestalten



Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen haben sich im Unterrichtsgegenstand „Bildnerische Erziehung“ während der letzten Wochen intensiv mit verschiedenen Collagen beschäftigt.

Die Collage ist eine Technik der bildenden Kunst. Dabei haben die Kinder unterschiedliche Elemen-

te auf eine Unterlage geklebt und mit viel Freude und Kreativität an den Kunstwerken gearbeitet. Im anschließenden Reflexionsgespräch wurden die eigenen Bilder präsentiert und Collagen von berühmten Künstlern, wie zum Beispiel Henri Matisse, vorgestellt und besprochen.

Klassenübergreifender Unterricht – Schneemänner aus Marshmallows



Die Kinder der zweiten Klassen haben Schneemänner aus Marshmallows kreiert und diese zum Jahresbeginn den Kindern der jeweils anderen Klasse mit einem guten Wunsch

für das kommende Jahr geschenkt. Spaß und Begeisterung waren nicht nur beim Gestalten groß, die Kinder hatten auch sichtlich Freude bei der Übergabe.



VON ELTERN - FÜR ELTERN

FLOHMARKT
KIRCHBERG AN DER RAAB

Nach einer langen Pause durften wir heuer vom Elternverein Kirchberg an der Raab unseren beliebten Flohmarkt neu starten. Uns freut es sehr, dass von Ausstellern und Besuchern durchwegs positive Rückmeldungen gekommen sind. Wir möchten uns bei allen freiwilligen Helfer/innen, die uns bei der Organisation, dem Aufbau, mit Kuchenspenden, sowie beim Aufräumen unterstützt haben, recht herzlich bedanken! Schön dass wir sehr freundliche und gut gelaunte Aussteller und sehr umsichtige Besucher hatten. Was für mich persönlich diesen Tag zu einem besonderen machte, ist dass Kinder Zeichen setzten. Danke Hannah für deine schöne Spendenaktion zugute der Ukraineflüchtlinge.

Wir hatten einen erfolgreichen Neuanfang.



Mittelschule Kirchberg an der Raab

Englisch-Projektwoche – Von Shakespeare bis Football

Schon seit vielen Jahren freuen sich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen auf die Fremdsprachen-Woche im Frühjahr. Leider mussten sie in diesem Schuljahr wieder einmal pandemiebedingt auf das Arbeiten mit Native-Speakern aus den verschiedensten englischsprachigen Ländern verzichten. Deshalb organisierte das Englisch-Lehrerteam der MS Kirchberg selbst die Workshops und gestaltete für die Schülerinnen und Schüler eine spezielle Englisch-Woche. In Kleingruppen wurde

intensiv zu Themen über Land und Leute geforscht, natürlich ausschließlich in der Arbeitssprache Englisch. Neben theoretischen Kursen zu Shakespeare, Xtreme Weather, Short Films, Martin Luther King, Going Abroad, Social Media, Comics und Globalisation kamen auch die praktischen Beispiele nicht zu kurz. Ein traditionelles englisches Frühstück wurde ebenso zubereitet, wie amerikanische Sportarten ausprobiert, frei nach dem Motto „Learning by doing“.



MS Kirchberg und TSV Kirchberg weiten Fußballangebot aus

Die Zusammenarbeit der Schule mit dem TSV Kirchberg wird weiterhin verstärkt, um die Fußballtalente unserer Schule bestmöglich zu fördern. Ab dem Schuljahr 22/23 werden die Nachwuchsspieler des TSV Kirchberg auch in der Schule trainiert. Zweimal in der Woche werden Armin Posch (U10-Trainer) und Simon Puchner (Spieler

in der Kampfmannschaft) mit den fußballbegabten Schüler/innen im Sportunterricht ein Training betreiben. Die beiden weiteren Trainingseinheiten im Sportverein finden an anderen Tagen statt. Die Eltern ersparen sich somit die mehrmaligen Fahrten zu den Trainings und die Schüler/innen haben mehr gezielte Bewegung als mit der täglichen Turnstun-



de. Der Jugendleiter des Sportvereines, Mario Zettelbauer, und die Schulleiterin der MS, Christine Fischer, haben sich auf die zukünftige Zusammenarbeit verständigt. Neu ist, dass die ausgezeichneten Nachwuchsspieler in einer kleinen Gruppe im Turnunterricht trainiert werden. Fußballinteressierte werden weiterhin die unverbindliche Übung „Fußball“ wählen können. Auch in der Volksschu-

le Kirchberg soll ab dem nächsten Schuljahr die unverbindliche Übung „Fußball“ angeboten werden. Trainiert werden die unter 10-Jährigen von Armin Posch. Die Kosten werden großzügigerweise anteilmäßig von der Gemeinde Kirchberg übernommen. Bewegung und gezieltes Training sind wichtig für unsere Kinder. Diese Förderung wird sich sicher schon in naher Zukunft lohnen.

Gemeindeapp „Cities“ als Informationsquelle für Eltern

Am Wettbewerb „Gemeindeapp“ haben sich alle Klassen beteiligt. Eltern, die die App auf ihrem Smartphone installiert haben, können schnell auf alle neuesten Informationen zugreifen und wurden von ihren Kindern bei der Handhabung unterstützt. SchülerInnen, die sich

besonders engagiert haben, wurden mit einem Computerstick belohnt. Die Klasse, die insgesamt die meisten Downloads gesammelt hatte, wurde vom Bürgermeister Helmut Ofner zum Pizaessen eingeladen. Sieger war die 1c-Klasse.



„Jobs aus der Box“ – SchülerInnen der MS Kirchberg ganz aus dem Häuschen

Sieben Berufsbereiche und mehr als ein Dutzend praktische Übungen bieten Gelegenheit, Berufsorientierung hautnah zu erleben und buchstäblich zu begreifen.

Begeistert nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Musikmittelschule Kirchberg an der Raab an der Initiative „Jobs aus der Box“ der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft (STVG) teil. Im ersten Projekt-Modul Ausprobieren und Begreifen stellten sich die Jugendlichen

neugierig und interessiert realen Aufgaben und praktischen Übungen in den Bereichen Bau, Dienstleistungen, Elektro, Handel/E-Commerce, Holz, Metall sowie Pflege & Gesundheit. So konnten in einem Block von drei Unterrichtseinheiten spielerisch und in aller Ruhe die eigenen Interessen, Fähigkeiten und Talente ausgelotet werden.

Im Rahmen des zweiten Moduls Reflexion und Realbegegnungen werden Vertreterinnen und Vertreter unterschiedlicher Unternehmen aus der

Region in die Schule eingeladen, um im gemeinsamen Austausch den Schülerinnen und Schülern bedeutsame sowie authentische Einblicke in die Arbeitswelt der jeweiligen Branchen zu bieten.

„Es war schön, die Schülerinnen und Schüler nach Zeiten des Lockdowns und Phasen von Distance Learning wieder gemeinsam an einem Tisch sitzen zu sehen und beobachten zu können, wie ihnen die praktische Auseinandersetzung mit ihrer Zukunft Freude bereitet“, resümierten die Lehrpersonen für Berufsorientierung an der MS Kirchberg.

MINT-Schulversuch an der MS Kirchberg ab dem Schuljahr 22/23

Das MINT-Schulfach wird ab dem Herbst ein eigener Gegenstand mit einem vorgegebenen Lehrplan des MINT Schulversuches. Vor allem Mädchen sollen für Naturwissenschaften und Technik begeistert werden. Vier Jahre trägt die MS Kirchberg schon das MINT-Gütesiegel. Jetzt kommen zusätzliche Stunden für den neuen Gegenstand. Mathematik, Informatik, Biologie, Ernährung, Geografie, Physik, Chemie, Technik und Design bekommen mehr Bedeutung als bisher.

Im Mittelpunkt des MINT-Zweiges soll das entdeckende Lernen stehen. In Projekten können neue Ideen entwickelt werden, diese dann der Öffentlichkeit präsentiert werden. Das Highlight des MINT-Schwerpunk-

tes wird die Science Open Air-Week in der vorletzten Schulwoche sein. Da werden dann alle Arbeiten der Schüler einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt und die Besucher werden eingeladen mitzumachen. Vom 27. Juni 2022 bis zum 1. Juli 2022 steht alles im Zeichen des Forschens und Experimentierens.

Der neue Schwerpunkt, der auch von der Industrie sehr stark gefördert wird und Berufsorientierung als Unterrichtsprinzip umsetzt, bringt den Schülern 11 Stunden zusätzlich. Damit ist dieser dem Musik- bzw. Computerschwerpunkt gleichzusetzen. Ebenso wie bei Musik und Computer ist der Schulsprengel aufgelöst. Die Gemeinden wurden ersucht, Schüler, die sich für MINT interessieren, zu unterstützen.



MINT – Schulfach mit Zukunft

MINT schafft Begeisterung für Naturwissenschaft und Technik. Erstmals wird an der Mittelschule Kirchberg a. d. Raab ein Schulversuch gestartet, der einen spannenden und fächerübergreifenden Unterricht erlaubt. Die technische Zukunft ist nicht aufzuhalten und umso wichtiger ist es, dass

schon die Jüngsten mit den Themen von morgen konfrontiert werden. Unsere Mittelschule begleitet und unterstützt dabei die Schüler ein Stück ihres Weges.

In MINT wird Mathematik, Naturwissenschaft, Informatik und Technik gelebt. Im spannenden Projektunterricht wird

Wissen spielerisch und mit Spaß erarbeitet bzw. erfahren. Bereits in diesem Schuljahr konnten die Schüler im Rahmen unserer MINT-Woche selbst Cremes herstellen, einen Roboter programmieren, eine Werkstatt der Sinne erleben, dem Zucker auf die Spur kommen oder auch die Schwingungen zwischen Natur und Musik erörtern. Aber auch die haptische 3D Welt mit Würfelschlangen und Kartongestaltung zog die Schüler in ihren Bann.

Schule und Fortschritt sind kein Widerspruch mehr. Die Schule von morgen lässt Schüler forschen und entdecken. Schüler werden durch MINT gefördert, aber auch gefordert.



Talente können dadurch ihr Potential voll und ganz entfalten. Kooperationen mit Partnerschulen wie dem BORG Feldbach erweitern zusätzlich den naturwissenschaftlichen und technischen Horizont und bringen Abwechslung in den Schulalltag.



Musical in Kirchberg: „Stars unter Verdacht“

Die Musikmittelschule Kirchberg an der Raab lädt herzlich zu ihrem diesjährigen Musical nach Hollywood ein. Die 2a-Klasse steckt schon mitten in den Vorbereitungen für ihre Auftrittswoche vom 26. – 29. April. Drehbuch

und Musik kommen von Co-Klassenvorständin Agnes Donschev.

In einem Radio-Preiswettbewerb gewinnt die 2a-Klasse den Hauptpreis: Eine Reise nach Hollywood und ein Kennenlernen mit den Stars!

Der Flug von Europa nach Amerika, die Unterbringung in einem alternativen Hotel und die glamourösen Vorstellungen der verschiedenen Stars sind eigentlich schon aufregend genug. Doch dann geschieht auch noch ein

Diebstahl im Umfeld der Berühmtheiten. Die 2a-Klasse wird von der Polizei gebeten, bei der Aufklärung des Kriminalfalles zu helfen und ist sofort mit Feuereifer dabei.



Endlich wieder Schikurs

Nach zwei Jahren dürfen die Schüler/innen wieder eine Wintersportwoche im Schnee genießen. 51 Schüler/innen der 2a, 2b und 2c sind auf dem Looser bei Altaussee. Untergebracht sind sie im Ort neben dem Schaubergwerk Altaussee. An den begeisterten Gesichtern merkt man, wie viel Spaß so eine gemeinsame Woche macht.



Polytechnische Schule - der innovative Weg in die Lehrausbildung

Die Jugendlichen von heute tragen ungeahntes Potenzial in sich. Wenn dieses Potenzial früh genug entdeckt wird, bleibt die Wertschöpfung in der Gemeinde bzw. in der Region. Die Vielfalt der Berufs- und Arbeitswelt wird in der Polytechnischen Schule Feldbach täglich erprobt. Nach erfolgreicher Absolvierung der Orientierungsphase

am Beginn des Schuljahres wählt der Jugendliche sein Vertiefungsgebiet. In diesem Vertiefungsgebiet erfährt die Schülerin, der Schüler grundlegende Informationen in Theorie und Praxis aus ihrem/seinem Berufsfeld als Vorbereitung auf die erfolgreiche Lehrausbildung. Freude am Lernen in Kleingruppen und ausgiebige Berufspraxis stehen im Vor-

dergrund. Absolventinnen und Absolventen der PTS Feldbach gehören zu den erfolgreichsten Lehrlingen

und Fachkräften des Landes (Styrian Skills, Euro- und Worldskills).





**KINDERGARTEN
KINDERKRIPPE**
KIRCHBERG AN DER RAAB

Faschingsfest in der Krippe!

Mit einem „Tri tra tralala“ wurden die Krippenkinder am Faschingsdienstag vom Kasperl zur gemeinsamen Jause begrüßt!

In einer kurzen Geschichte wollte das grüne Krokodil dem Kasperl einen Krapfen stibitzen. Zum Schluss teilten dann nicht nur die zwei Figuren ihren Faschingsschmaus – auch alle Kinder samt Betreuungspersonal bekamen wie jedes Jahr von der Raiffeisenbank Mittleres Raabtal Kirchberg einen

köstlichen Krapfen spendiert! Wir bedanken uns herzlichst!

Feste feiern ist ein schöner Anlass – eine Abwechslung, in Gemeinschaft eine aufregende Zeit zu verbringen. Für die Jüngsten in der Einrichtung sind diese Bräuche und Rituale noch neu. Deshalb ist es unsere Aufgabe sie schrittweise einzuführen.

Wir feiern reduziert im kleinen Rahmen! Der Raum wird geschmückt, vorzugsweise mit Produkten der Kinder. Bunt bemalte Pappteller mit Konfetti und auf Wolle aufgefädelte Papierkreise mit abgeschnittenen Strohhalmen hängen an den Fenstern. Luftballon-

druck oder Krepppapierstreifen verschönern die Wände im Gruppenraum! An Verkleidung und Schminke wird allerdings gespart. Immerhin kann es vorkommen, dass sich die Kleinen vor allzu großen Veränderungen fürchten!

Für uns pädagogischen Fachkräfte bedeutet das, individuelle Bedürfnisse und Entwicklungsschritte richtig einzuschätzen.



Beobachtung spielt dabei eine wichtige Grundlage. All diese Aspekte spielen eine Rolle bei der passenden Gestaltung und Auswahl von Angeboten, Spielen und Liedern. Zeit haben und geben, sowie Wiederholungen der Inhalte vermeiden Überforderung und Stress!



Bücherei Kirchberg

Seit der Neueröffnung im Oktober 2021 konnten wir einen regen Besucherstrom verzeichnen. Wir bedanken uns bei jedem einzelnen Besucher und laden alle diejenigen ein, die sich von dem vielseitigen Bücherangebot noch nicht überzeugt haben.

Seit Anfang des Jahres gibt es die Möglichkeit, ein Familienabo zum Preis von 30€ und eine Einzelkarte zum Preis von 20€ zu erwerben. Hierbei sind die Ausleihgebühren und eine unlimitierte Anzahl an Büchern inkludiert

(nicht jedoch die Versäumnisgebühren).

Das Ehrenamt ist eine oftmals zu wenig geschätzte und als selbstverständlich hingennommene Tätigkeit. Das Büchereiteam besteht seit Anbeginn aus engagierten Menschen, die einen Beitrag für die Gesellschaft und ihre Mitmenschen leisten. An dieser Stelle sei Cäcilia Monschein gedankt, die 20 Jahre lang als Büchereimitglied tätig war und sich nun in den „ehrenamtlichen Ruhestand“ begeben hat.

Stefan Büchsenmeister danken wir



als Sponsor einer Toniebox.

Wir wünschen unseren Lesern und Leserinnen einen schönen Start in den Frühling!

Herzlichst, das Büchereiteam!



Mentaltraining Kinderbilderbuch aus Kirchberg

Die Kirchbergerin Julia Maria Fellner illustriert das erste Mentaltraining Kinderbilderbuch der Welt.

Die Kindergartenpädagogin der violetten Gruppe, Michelle Kager machte es sich, aufgrund ihrer eigenen Probleme in der Kindheit, im Leben zur Aufgabe, Menschen und vor allem Kindern in ihre Kraft und Stärke zu helfen.

Die aktuellen Probleme der Kinder, die aufkommenden Ängste, fehlende Motivation und Lebensfreude, ließen die Idee der Ouly Bilderbücher entstehen.

Julia und Michelle haben ein halbes Jahr am ersten Ouly Bilderbuch gearbeitet.

Nun ist es Realität: "Ouly und die Regenbogendusche" könnt ihr in der Bücherei Kirchberg oder direkt bei der Autorin: info@michellekager.at erwerben.

Am 3.6.2022 wird es eine Buchpräsentation mit vielen Kinderüberraschungen geben (Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben).

"Ich freu mich einfach unendlich, für jedes Kind, dass dieses Buch vorgelesen bekommt." - so Michelle



Regionales Jugendmanagement Ein neues Gesicht im Regionalmanagement

Als Nachfolgerin von Tamara Schöber, die sich nun voll und ganz dem Bereich der Bildungs- und Berufsorientierungskoordination widmet, übernimmt Leonida Ulrich seit Anfang dieses Jahres die Verantwortung für das Regionale Jugendmanagement in der Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland. Nach Abschluss ihres Studiums Gesundheitsmanagement und Public Health nimmt sie sich ab sofort unterschiedlichsten Handlungsfeldern zum Thema Jugend an und darf im Sinne einer guten Vernetzung, gemeinsam mit den unterschiedlichsten Akteur:innen aus der Jugendarbeit, an der Gestaltung dieser mitwirken. Diesjährige Schwerpunkte bilden – neben der Bildungs- und Berufsorientierung – die Kommunale Jugendarbeit, Gesellschaftspolitische Bildung und



© Michael Schwarz

Beteiligung, Innovation & Digitalisierung sowie diverse andere Themenbereiche der Regionalentwicklung, in denen sich die Jugend wiederfindet. Leonida schätzt das

Steirische Vulkanland und seine Vielfalt sehr. In ihrer Freizeit genießt sie vor allem die Ausritte durch die traumhafte Hügellandschaft sowie das tolle Kulinarik- und Veranstaltungsangebot.

Bei Fragen zu diversen Jugendthemen steht sie unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Leonida Ulrich, MA
REGIONALES
JUGENDMANAGEMENT

Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland GmbH

Grazertorplatz 3

8490 Bad Radkersburg

Tel.: 03152/8380-15,

Mobil: 0664/886 74 74 6

E-Mail:

jugendmanagement@vulkanland.at



Feuerwehrrabschnitt Kirchberg an der Raab

Jahres-Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tiefernitz

Der traditionelle "6.Jänner"-Termin für die Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr konnte eingehalten werden.



Wie jedes Jahr durften wir unseren Bürgermeister Helmut Ofner und Bereichsfeuerwehrkommandantenstellvertreter Brandrat Johann Weixler-Suppan in unserem Rüsthaus begrüßen. Unter Berücksichtigung sämtlicher Maßnahmen wie Maskenpflicht, Abstandregel etc. ließen wir das Jahr 2021 in raschem Durchlauf Revue passieren.

Anschließend erfolgte die Neuwahl des Hauptbrandin-

spektors und des Oberbrandinspektors unserer Wehr. Das eindeutige Wahlergebnis von HBI Mario Flitsch und OBI Peter Monschein bestätigte die geschlossene Gemeinschaft im Verein.

Ganz besonders möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Tiefernitz bei Oberbrandinspektor a.D. Franz Neuhold für 35 Jahre Ausschussmitgliedschaft und Tätigkeit im Vorstand bedanken. Die letzten zehn Jahre arbeitete Franz Neuhold als Kassier. Bitte, bleibe uns als so aktives Mitglied noch viele Jahre erhalten! Zum nachfolgenden Ausschussmitglied und Kassier wurde Löschmeister d.F. Thomas Fuchs bestimmt.

Sogar eine Neuanmeldung langte dieses Jahr wieder ein: Wir freuen uns über den neuen Kameraden Alois Hödl.

Für die FF Tiefernitz
Matthias Fellner



Gleichbleibendes Team der Freiwilligen Feuerwehr Oberdorf am Hohegg

Am 30. Jänner 2022 fand unter strenger Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen, die Jahreshauptversammlung, sowie die anschließende Wahlversammlung, der Freiwilligen Feuerwehr Oberdorf am Hohegg statt. Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr und die erbrachten Leistungen, stand die Wahlversammlung an. Nach Ende der fünfjährigen Periode als

Kommandant und Kommandantenstellvertreter, stellten sich HBI Daniel Veszelovicz und OBI Manfred Lebler der Wiederwahl und wurden für die nächste Periode samt ihrem Team gewählt.

Die Freiwillige Feuerwehr Oberdorf a. H. blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich auf kommende Übungen und Wissenserweiterungen.



ÖFAST - (Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test) Freiwillige Feuerwehr Oberdorf am Hohegg

Zusätzlich zu den immer wieder notwendigen ärztlichen Kontrollen der Atemschutztauglichkeit, steht jährlich der sogenannte ÖFAST - Österreichische-Feuerwehr-Atem-Schutz-Test an. Bei diesem Test handelt es sich um körperliche Belastungsübungen, welche in fünf Stationen abgearbeitet werden. In einer vorgegebenen Zeit



müssen die Atemschutzgeräteträger neben dem Gehen mit gefüllten 20l-Kanistern über eine Strecke von 100m, unter anderem auch 180 Stufen steigen.

Beim ÖFAST wird aber neben der körperlichen Leistung auch der Umgang mit dem Gerät ge-

übt. Die richtige Aufnahme des Geräts, und die Versorgung dessen sind essentiell für die Sicherheit im Ernstfall.

Alle Teilnehmer*innen konnten den ÖFAST erfolgreich absolvieren, und bestens vorbereitet in das Jahr 2022 starten.

FF Fladnitz - Jahreshauptversammlung und Kommando Wahl 2022

Die heurige Jahreshauptversammlung wurde unter den strengen gültigen Corona-Bestimmungen abgehalten. Nach organisatorischen Themen wurden die Beförderungen und Auszeichnungen der Feuerwehrkameraden verkündet. Es folgten die Berichte über die Tätigkeitsbereiche, die wieder im Jahresbericht (bei der FF Fladnitz erhältlich) zusammengefasst sind.

Im Anschluss fand die Wahl des Kommandos statt, wobei HBI Wolfgang Neuhold wiedergewählt wurde, OBI Christian Maurer sich jedoch nicht für eine weitere Periode aufstellen ließ. An sei-



ner Stelle kandidierte der – inzwischen neue – Kommandantenstellvertreter OBI Philipp Hassler.

Die FF Fladnitz bedankt sich für die Leistungen und für den erbrachten Einsatz des ehemaligen OBI Christian Maurer und freut sich gleichzeitig, dass er die Jugend weiterhin betreut. Diese ist mit einer Anzahl von 19 Jugendlichen sehr gut bei uns vertreten.

Wehr- und Wahlversammlung Freiwilligen Feuerwehr Berndorf

Am 07.01.22 fanden unter den aktuell gültigen COVID Maßnahmen die Wehrversammlung und Wahlversammlung der FF Berndorf statt. Als Ehrengäste durften wir den Bürgermeister (und aktives Mitglied) Helmut Ofner sowie den Abschnittskommandanten Johann

Weixler-Suppan in unserem Kreis begrüßen. Nach der Wehrversammlung, in welcher der HBI Patrick Kaufmann die Einsätze sowie die absolvierten Ausbildungen und Übungen besonders hervorhob, fand die Wahlversammlung statt. Patrick Kaufmann wurde bei



der Wahl einstimmig als Feuerwehrkommandant und Matthias Frisch als sein Stellvertreter wiedergewählt. Wir gratulieren zu diesem eindeutigen Ergebnis und wünschen für die nächste Periode eine gute Hand bei der Führung der Freiwilligen Feuerwehr! Weiters wurde Thomas Neuhold als Schriftführer in den Vorstand aufgenommen

und Sonja Frisch mit dem Abzeichen für ihre 25-jährige Tätigkeit in der FF Berndorf ausgezeichnet.

Die Abschnittskommandanten und der Bürgermeister drückten abschließend noch ihren aufrichtigen Dank für die Tätigkeit, die jedes einzelne Mitglied im Dienste der Bevölkerung leistet, aus.

Wehr- und Wahlversammlung FF Studenzen

Im Jänner fand die Wehrversammlung der FF Studenzen statt. HBI Markus Pein konnte als Ehrengäste Bürgermeister Helmut Ofner sowie den Bereichfeuerwehrkommandantenstv. Brandrat Johann Weixler-Suppan begrüßen. Nach der Wehrversammlung inkl. Auszeichnungen fand die Wahlversammlung mit der Neuwahl der Kommandanten statt. HBI Markus Pein und OBI Gottfried Clement

stellten sich der Wahl und wurden einstimmig wiedergewählt.

Der HBI Markus Pein, der OBI Gottfried Clement, der Bürgermeister Helmut Ofner und BR Johann-Weixler Suppan bedankten sich bei der Mannschaft für die geleisteten Stunden und die Arbeit und Hilfe im Sinn der Bevölkerung.

Bericht und Bild:
FF Studenzen



Monatsübung der Freiwilligen Feuerwehr Berndorf

So wie jeden ersten Freitag im Monat traf sich die Freiwillige Feuerwehr Berndorf am 04.02.22 im Rüsthaus und führte Fort- und Weiterbildungen unter der Leitung des HBI Patrick Kaufmann und der Anwesenheit des aktiven Mitgliedes und Bürgermeisters Helmut Ofner durch. Es standen die Einweisung in den neu installierten Einsatzmonitor sowie die Abnahme des jährlich durchzuführenden ÖFAS-Test für die Atemschutzträger auf dem Plan.

Der Einsatzmonitor gibt dem Einsatzleiter das Lagebild, welche Feuerwehrleute nach einem Sirenenalarm den Alarm bestätigen und welche Qualifikationen sie mit-

bringen. So hat der EL die Information, ob Kraftfahrer, Atemschutzträger, Sanitäter oder Maschinisten in ausreichender Anzahl verfügbar sein werden. Diese Informationen kann der Monitor im Zusammenspiel mit der Blaulicht SMS auf einen Blick bereitstellen, was einen wesentlichen Fortschritt für die FF Berndorf darstellt!

Beim ÖFAST (Österreichische-Feuerwehr-Atem-Schutz-Test) wird nicht nur die notwendige körperliche Leistungsfähigkeit für die anspruchsvolle Aufgabe des Atemschutzträgers überprüft, es ist auch eine gute Auffrischung in der Handhabung der komplexen Gerätschaften und



damit neben Atemschutzübungen ein verpflichtender und unverzichtbarer Faktor im Erhalt der Einsatzfähigkeit der Feuerwehr (außerdem ist es eine gratis Trainingseinheit).

Die Aktivitäten der FF Berndorf kann man auf Facebook unter @FreiwilligeFeuerwehrBerndorf und Instagram unter ff_berndorf ständig verfolgen!



Hackschnitzellager brannte in Kirchberg/Raab

Ein Brand in einem Biomasse-Heizwerk in Kirchberg an der Raab hat in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 5. Februar 2022, einen Großeinsatz der Freiwilligen Feuerwehren ausgelöst. 148 Einsatzkräfte von 13 Feuerwehren standen mit 29 Fahrzeugen im Löschein-satz. Um 20:44 Uhr ging am Samstag der Notruf bei der Bereichsalarmanzentrale Florian Feldbach, mit dem Hinweis „starke Rauchentwicklung beim Heizwerk in Kirchberg/Raab“, ein.

Bei der Erkundung konnte ein ausgedehnter Brand im Bereich des Lagers - welcher bereits auf die Dachkonstruktion des Lagers übergegriffen hatte - festgestellt werden. Die Brandbekämpfung konnte größtenteils nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden, schilderte Einsatzleiter Wolfgang Dirnbauer, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg an der Raab. Für die notwendige Löschwasserversorgung wurden Hydranten im Nahbereich

herangezogen. Zusätzlich wurde ein Pendelverkehr mit Tanklöschfahrzeugen eingerichtet.

Durch die rasche und gezielte Brandbekämpfung, sowohl von innen als auch von außen, konnte ein

Übergreifen der Flammen auf die Heizungsanlage erfolgreich verhindert werden. Rund 300 m³ Hackschnitzel mussten dafür mit insgesamt vier Teleskopladern und einem Mobilbagger aus der



Lagerhalle gebracht und abgelöscht werden. Gegen 23 Uhr war der Brand soweit unter Kontrolle, dass ein Teil der Einsatzkräfte wieder abrücken konnte. Die Nachlöscher- und Si-

cherungsarbeiten dauerten bis spät in die Nacht.

Das Heizwerk versorgt Teile des Ortszentrums von Kirchberg an der Raab mit Wärme. Nach Abschluss der Löscher- und

Sicherungsarbeiten wurde rasch an der Behebung des Schadens und an der Wiederinbetriebnahme des Heizwerks gearbeitet. Die Brandursache und Schadenshöhe sind unbekannt.

Als Brandambulanz waren das Rote Kreuz und ein Notarzt vor Ort.

Bericht und Fotos: BI d.V. Ing. Christian Karner



Historischer Verein

Historische Reise durch das Kirchberger Ländchen



Buchpräsentation und Nacht der kleinen Geisterchen am 6. Mai

Die ursprünglich für Dezember geplante und coronabedingt verschobene Buchpräsentation „Geschichte(n) aus dem Kirchhof. Unter uns die Seel' des Menschen“ findet am Freitag, 6. Mai (bei Schlechtwetter am 13. Mai) im Kirchberger Kirchhof statt. Das neue Buch des Historischen Vereins für das Kirchberger Ländchen erzählt von den Toten im Kirchhof. Es liegen dort nicht allein die auf den Grabsteinen namentlich Erwähnten, sondern viele Hunderte, wohl eher Tausende Menschen, die vor uns

hier gelebt haben und gestorben sind. Viele von uns sind schon unzählige Male an den Grabsteinen im Kirchhof vorbeigegangen und haben die Namen gelesen. Doch welche Träume und welche Schicksale verbergen sich dahinter? Die Lebensdaten der auf den Grabstein genannten Personen und ihrer Familien wurden von Autorin Brigitte Pölzl behutsam nachgezogen. Sie bringt auf wissenschaftlich seriöse und sprachlich ansprechende Weise Licht in das Leben von Menschen, die vor uns da waren – und



schon dort sind, wo wir noch hingehen.

Die Buchpräsentation beginnt um 20 Uhr und wird von Mag. Friedrich Hieger moderiert. Die Kinder von Kindergarten

und Volksschule werden als kleine Geisterchen herumhuschen und Kerzen bei den Grabsteinen entzünden. Im Anschluss wird zu regionaler Kulinarik geladen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Rotkreuz-Ortsstelle Kirchberg/R.

Für den Ernstfall gerüstet – Feldküche des Roten Kreuzes

Bei Zusammenbruch der örtlichen oder überregionalen Infrastruktur in Krisen- oder Katastrophensituationen, aber auch bei weniger großen Einsätzen, hat die Nahrungsmittelversorgung der betroffenen Menschen und der Einsatzkräfte einen hohen Stellenwert.

Es kann aber auch zu längeren Einsatzzeiten bei Großeinsätzen kommen. In solchen Fällen rückt die Küchenmannschaft aus, um die Einsatzkräfte mit einfachen Mahlzeiten oder warmen Getränken zu versorgen. Seit über 40 Jahren gibt es eine Feldküche am Rotkreuz Standort Feldbach.

Die Küchenmannschaft ist dahingehend geschult und trainiert, innerhalb von 5 Stunden Vorlaufzeit eine Verpflegung für einige hundert Personen in der Stunde herzustellen. Bisher größere Einsätze der Feldküchencrew waren der Katholikentag und Papstbesuch in Mariazell, Rotkreuzbewerbe, Katastrophenübungen, Verpflegung von Einsatzkräften bei Sturmgesehn in Graz, Schneechaos Obersteiermark, wochenlange Versorgung der Flüchtlinge am Standort Graz-Webling usw. Von 1500 bis 4000 Portionen Essen pro Tag wurden ausgegeben. Die Aufgaben



Feldküchenkoch Martin Wacker

umfassen die Zubereitung der Speisen unter Anleitung der Köche und Köchinnen, Durchführung von Küchenhilfsdiensten, Vorbereiten der Essensausgabe unter besonderer Beachtung auf die Hygienevorgaben. Besonders hervorzuheben ist die ehrenamtliche Tätigkeit des Küchen- und Logistikpersonals.

Wir arbeiten auch eng mit Partnerfirmen zusammen, die uns zugesagt haben, zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Beschaffung von Lebensmitteln zur Verfügung zu stehen. Dabei ist es uns besonders wichtig, mit den **Nahversorgern im Ort** ständig in Verbin-

dung zu sein und Bevorratungsmengen abzustimmen.

Erfreulich ist, dass wir mit dem **Nah&Frisch Kaufmann Martin Wacker** einen Kochleiter für die Feldküche Feldbach gewinnen konnten.

Wir möchten unser Team verstärken!

Wir suchen immer wieder Helferinnen und Helfer, die gerne kochen oder einen Einblick in die besondere Art der Großküche erhalten möchten. Auch Personen mit Logistikerfahrung oder LKW Führerschein werden gesucht. Das Rote Kreuz hat vielfältige Aufgabenbereiche. Der Einsatz bei der Feldküche wäre eine der wertvollen Möglichkeiten sich sozial zu engagieren. Wer sich angesprochen fühlt, möge diese Gelegenheit bitte wahrnehmen.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Josef Schaffler, Bezirksrettskommandant

Büro: 050 1445 14109
Mo-Fr 8.00-16.00 Uhr,
Mail: josef.schaffler@st.rotekreuz.at



Rotkreuz Team bei FK Einsatz

Fotos: Rotes Kreuz Feldbach

TRIFI – Berndorfer Unternehmen als Partner des Roten Kreuzes

Meistens kommen Krisensituationen ohne Vorwarnung, umso wichtiger ist es gut vorbereitet zu sein, um letztendlich Panik & Chaos im Ernstfall zu vermeiden.

Gerade die jetzige Situation durch den Konflikt in der Ukraine, zeigt uns, dass wir wieder an den Ernstfall denken ohne Strom, Wasser und Nahrung zu sein.

Die Firmeninhaber haben mir bestätigt, dass ihre Hersteller und Zulieferanten schnell an ihre Grenzen gelangt sind und es zu Lieferengpässen gekommen ist.

Gerade deshalb ist es empfehlenswert sich recht-

zeitig auf solche Situationen einzustellen, so Josef Schaffler.

Wir vom Roten Kreuz bieten unseren Mitarbeitern im Rettungsdienst eine breite Palette an Produkten der Firma TRIFI an. Als kleines Dankeschön für die ehrenamtliche Tätigkeit können sie das aus ihrer Sicht passende Produkt auswählen und erhalten dieses als kleines Dankeschön.

Mit Wolfgang **Trink** und Christian **Fink** haben wir als Rotes Kreuz, für unsere Katastrophenvorsorge im Bezirkskommando Partner gefunden die uns mit Rat und Tat zur Seite stehen.



TRIFI bietet die Produkte in einem Online Shop an, der nützlich für eine Krisensituation zB. Blackout anbietet. Es lohnt sich hinzuschauen.

E-Mail: kontakt@trifi.at

Web: www.trifi.at

Josef Schaffler, Bezirksrettungskommandant

FLADNITZER DORFMUSEUM

Mit dem Dorfmuseum Fladnitz in eine NEUE Saison 2022!

Nach zwei, eher ruhigen Jahren, möchte das Dorfmuseum wieder für alle Interessierten und Freunde ab Mai öffnen.

Mit ca. 800 gesammelten Objekten aus der Region Kirchberg ist das Dorfmuseum Fladnitz ein wahres Schatzkisterl, welches seine Besucher in eine andere Zeit zu versetzen mag.

Geplant ist für 2022 eine kleine, aber feine Sonderausstellung, zum Thema Feuerwehr, nach-

dem die Freiwillige Feuerwehr Fladnitz heuer ihr 111-jähriges Bestehen feiert.

Die genauen Öffnungstage werden rechtzeitig z.B. auch in der Cities App oder auf Social Media bekanntgegeben.

Wenn jemand Fragen an das Dorfmuseum Fladnitz hat, kann diese auch per e-mail an die Adresse dorfmuseum@gmx.at senden.

Postsendungen/Briefe an das Dorfmuseum Flad-

nitz: A- 8322 Fladnitz im Raabtal 10 oder 8322 Fladnitz im Raabtal 50.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, bis bald im Dorfmuseum!



Musikverein Kirchberg an der Raab



Der Frühling kommt und der Musikverein Kirchberg startet wieder durch. Durch die Lockerungen in Bezug auf die Corona-Pandemie ist es jetzt wieder möglich Veranstaltungen im größeren Umfang durchzuführen. Daher wird es nach zweijähriger Pause am Samstag, den 7. Mai 2022 endlich wieder ein Muttertags-Wunschkonzert in der Sport- und Kulturhalle geben. Die Musikerinnen und Musiker werden ab Mitte April wieder die Häuser unserer Pfarre mit dem Wunschprogramm besuchen und wir bitten schon jetzt um Eure finanzielle Unterstützung. Wir bereiten ein stimmungsvolles, abwechslungsreiches Programm vor, unter anderem wieder mit einigen Stücken unseres „hauseigenen Komponisten“ Karl-Heinz Promitzer. Wir laden hiermit Euch alle ein, zu

unserem Konzert zu kommen, uns zuzuhören und uns dadurch Eure Wertschätzung zu zeigen. Der Applaus ist das Brot des Künstlers. Durch Euren Besuch erhält ein Konzert erst die „besondere Note“ und macht es zu einem gemeinsamen, unvergesslichen Erlebnis.

Das Muttertags-Wunschkonzert wird aber nicht die einzige Aktivität sein, auf die wir uns vorbereiten. Wir sind auch wieder voll im Einsatz bei allen kirchlichen und öffentlichen Veranstaltungen, angefangen mit Ostern über den Weckruf und das Pfarrfest am 1. Mai bis hin zu Erstkommunion, Firmung und Frühschoppen bei Festen. Wir hoffen, dass nach den letzten zwei herausfordernden Jahren mit musikalischer Entbehrung, wir mit unserer Musik wieder zu Freude und Geselligkeit in der Bevölkerung beitragen können.

Krisper aus Lormanberg zum 90. Geburtstag aufspielen. Der Seppl war über 31 Jahre Mitglied in unserem Verein, davon 28 Jahre als Archivar und Beirat im Vorstand tätig. Für seine verdienstvolle Tätig-

keit wurde ihm zu diesem Anlass die Fördernadel in Gold verliehen. Wir wünschen dem Seppl viel Gesundheit und noch viele gute Lebensjahre.

Annemarie Wagner – 50 Jahre beim Verein

Ein besonderes Jubiläum feierte unsere Flötistin Annemarie Wagner. Sie ist bereits seit 50 Jahren Mitglied in unserem Verein. Das ist vor allem deswegen besonders, da sie nach ihrer Schwester Christine Neuhold erst die zweite Frau mit solch einem Jubiläum ist, alle weiteren Damen folgen mit großem Abstand. Vor mehr als 50 Jahren war es gar nicht erwünscht, dass Frauen einem Musikverein angehörten. Da dies nun, Gott sei Dank, nicht mehr so ist, freut es uns umso mehr, dass wir in unserem Verein bereits zum zweiten Mal das goldene Ehrenzeichen an eine Frau überreichen durften.



Annemarie war und ist eine überaus fleißige Musikerin und eine sehr gute Freundin und wir freuen uns sehr, sie in unserer Mitte zu haben. Wir danken ihr für ihr Engagement, wünschen ihr alles Gute und hoffen, dass sie noch lange unserer Musikerfamilie erhalten bleibt.

Gratulation zum 90. Geburtstag

Am 5. März hatten wir durften unserem Freund eine besondere Ehre und und Altmusiker Josef



Rückblick Herbst 2021

Trotz Corona-Pandemie war der Herbst-Winter 2021 nicht ganz ereignislos für den Musikverein. Am 21. September hatten wir verspätet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Es gab einige Veränderungen im Vorstand. Nach fast 30 Jah-

ren Tätigkeit als Schriftführerin legte Reingard Windisch ihr Amt in neue Hände. Ebenso schied ihre Schwester Eleonora Hutter nach über 26 Jahren Tätigkeit als Bekleidungswart bzw. Schriftführerstellvertreterin aus dem Vorstand aus und auch Bianca La-



geder legte ihre Funktion als Kassierin zurück. Wir bedanken uns herzlichst bei allen dreien für die vorbildliche und hervorragende Arbeit, welche sie in diesen Funktionen für den Verein geleistet haben.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Sandra Krisper und Silvia Groß als Schriftführerinnen,

Andrea Koch als Kassierin, Vanessa Nagl und Sandra Maier als Medienreferentinnen.

Als neue Mitglieder angelobt wurden Sophie Narnhofer und Fabian Saric, ein herzliches Willkommen in unserer Musikerfamilie.

Am 2. Oktober veranstalteten wir gemeinsam mit dem Musikverein Eich-

kögl und der Marktmusik- kapelle Paldau einen Wandertag. Die Route führte uns auf den Vital-Wanderweg vom Schulzentrum Kirchberg mit Endstation bei der Bergschenke Schlögl in Rothberg. Als Zwischenstationen in Hof gab es eine Verkostung des neuen Kirchberger Hi-Fa-Bieres durch Bernhard

Hierzer und eine Schnapsverkostung der Edelbrände vom Obsthof Stangl durch Michaela Stangl.

Der Tag war für alle Teilnehmer ein wundervolles Erlebnis und wird sicher seine Wiederholung haben.

Marketenderinnen gesucht!

Du bist mindestens 16 Jahre alt, gerne unter Menschen und magst Feiern und Musik? Dann komm zu uns als Marketenderin. Du erlebst bei uns schöne Stunden in einer großen Gemeinschaft und gewinnst dabei Freunde fürs Leben. Deine Freundin, Schwester, Cousine.... möchte auch dabei sein? Dann meldet Euch gerne bei uns, wir freuen uns auf Euch! Tel: 0664 451 22 23, E-Mail: office@musikverein-kirchberg.at





Langsam, aber sicher, werden die Tage länger und wärmer.

Damit stehen auch wir kurz vor Beginn unserer Frühjahrsmeisterschaft!

Es freut uns sehr, dass sich unsere Kampfmannschaften mit folgenden Spielerinnen und Spielern verstärken konnten:

- TSV GAEST Kirchberg Damen: Lisa und Laura Haimann
- KM I und KM II: Christopher Stöger und Christoph Rabl



Lisa Haimann



Laura Haimann



Christopher Stöger



Christoph Rabl

Während die Kampfmannschaften I und II der Männer bereits am Samstag, 19.03.2022 ihre ersten Meisterschaftsspiele im Frühjahr haben, starten die Nachwuchsmeisterschaften eine Woche später (25./26./27.03.2022). Die Kampfmannschaft der Damen beginnt ihre Frühjahrsmeisterschaft am ersten Wochenende im April.

Der TSV Kirchberg ist mit folgenden Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb vertreten:

- U15, SG BMS-TECH Kirchberg (Trainer: Daniel Krobath und Riccardo Url) Die Mannschaft spielt in der Meisterrunde I.

- U14, SG amsAG Kirchberg (Trainer: Sebastian Neumeister und Thomas Köhldorfer). Die U14 spielt in der Meisterrunde I.

- U13, SG Kirchberg (Trainer: Michael Mandl und Gernot Steinfeld) spielen in der Meisterrunde III

- U11, SG UITZ-GmbH Kirchberg (Trainer: Peter Braunstein und Christian Mehringer). Das Team spielt in der Meisterrunde II.

Bis inklusive U10 treffen einander die Mannschaften alle zwei Wochen, um ihr Können im Turniermodus zu zeigen. Der TSV Kirchberg nimmt dabei mit folgenden Mannschaften teil:

- U10, SG Kirchberg/Palldau (Trainer: Markus Hofer und Armin Posch)

- U9, SG Kirchberg A und SG Kirchberg G (Trainer: Günter Mandl und Ingo Müllner)

- U8, SG SHARK-Haustechnik Kirchberg/Edelsbach A (Trainer: Günter Mandl, Armin Suppan und Daniel Posch)

Unsere Partner in der Spielgemeinschaft stellen folgende Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb:

- U17, SG St. Margarethen (Trainer: Bernd Luder und Mario Pollhammer). Das Team spielt in der Meisterrunde I

- U13, SG St.Marein/Graz (Trainer: Andreas Dehlinch und Franz Windisch). Diese Mannschaft spielt in der Meisterrunde III.

- U11, SG St. Margarethen (Trainer: Anja und Ewald Karner), die in der Meisterrunde I antreten.

- U11, SG Palldau/Kirchberg (Trainer: Markus Hofer und Armin Posch). Diese U11 spielt in der Meisterrunde IV

Auch bei den Turnieren bis zur U10 gibt es zahlreiche Mannschaftsmeldungen:

- U9: SG Petersdorf II, SG Eichkögl, SG St. Margarethen, SG Palldau, SG St.Marein/Graz
- U8: SG Edelsbach/Kirchberg, 2x SG Palldau, SG St. Marein/Graz

Um den Kindern und Jugendlichen auch im Sommer die Möglichkeit zu bieten, dem runden Leder nachzujagen, veranstaltet die Jugendabteilung auch heuer wieder ein Fußballcamp. Dieses findet heuer von 11.-15. August am Sportplatz in Kirchberg statt. Details zur Veranstaltung und Anmeldung findet ihr am Poster.

Tennisclub Gsöls

Business-Cup 2021/2022 in der Kirchberger Tennishalle



Dass der Sportsgeist einen längeren Atem besitzt als jedes Virus und jede Pandemie, zeigte sich in den vergangenen Monaten in der Tennishalle des Gsölserhofs in Kirchberg an der Raab nur allzu deutlich. Nach mehreren - pandemiebedingt notwendigen - Verschiebungen gelang es am Ende doch noch, eine jahrelange und liebgewonnene Tradition aufrecht zu erhalten: Der **Business-Cup des TC Gsöls**, welcher von November 2021 weg bis zum krönenden Abschluss am 6. März 2022 andauerte.

Zehn Mannschaften, entsandt von bekannten Unternehmen oder Vereine der umliegenden Regionen, traten in zwei Gruppen gegeneinander an und lieferten sich heiße Matches und jede Menge spannender Schlagabtausche. Die gesammelten Punkte aus den Begegnungen in der Gruppe form-

ten die Finalrunde, wobei die beiden Gruppensieger im Duell um den Titel zum Cup-Sieg aufeinandertrafen. Alle weiteren Ränge aus den Gruppen „matchten“ sich um ihre jeweiligen Endplatzierungen.

Der große Finaltag um Platz 1 und 2 fand am Sonntag, dem 6. März 2022 statt.

Nach einem harten Kampf um den Cup-Sieg setzte sich das Team von „**Kahr & Kahr Installation GmbH**“ gegen den zweiten Gruppensieger „**Team Falchner**“ mit 4:2 durch und hielt noch am selben Abend den Business-Cup Wanderpokal in den Händen.

Überreicht wurde dieser von Cup-Organisator Wolfgang **Gsöls** an den stolzen Mannschaftsführer Patrick **Kahr**, der diesen stellvertretend für das gesamte Siegerteam entgegennahm.



Business-Cup Erfinder und TC-Gsöls Obmann Wolfgang Gsöls freute sich sehr über das erneut erfolgreich abgeschlossene Turnier. „Oft wussten wir aufgrund sich laufend ändernder Vorgaben nicht, ob und wie der Business-Cup 2021/22 stattfinden könnte. Die Freude ist daher umso größer, dass es gelungen ist, diese Tradition weiterzuführen, sogar mit großartiger Beteiligung! Ich danke allen teilgenommenen Mann-

schaften und Spielern, die alle eine großartige sportliche Leistung gezeigt haben. Dem Siegerteam von Kahr & Kahr gratuliere ich ganz besonders zum Cup-Titel!“, so Wolfgang Gsöls, der sich bereits auf den kommenden Business-Cup 2022/2023 mit Beginn im Herbst freut.

Die Endtabelle des Business-Cups 2021/2022:

1. Kahr & Kahr
2. Team Falchner
3. Office-R
4. holzdesign baumgartner
5. GRAWE
6. Zur Alten Mühle
7. Sound & Vision
8. TC St. Marein bei Graz
9. TC Studenzen
10. Boxxenstopp

Alle Spiele und ihre Ergebnisse sind auf der neuen Website des TC-Gsöls zu finden unter www.tennisgoels.at/businesscup





Und wieder gab es einen etwas anderen Fasching in Kirchberg!



Nachdem die Faschingsgilde Kirchberg heuer schon zum zweiten Mal, die von der Bevölkerung so beliebten Faschingsitzungen absagen musste, haben sich die Mitglieder der KFG für eine besondere Variante, den Fasching zu präsentieren, entschieden. Der Sinn dabei war, Kinder und Erwachsene im Fasching zu kontaktieren sowie Spaß, Freude und Lachen zu vermitteln. So wurde Anfang Jänner in der Zone eine Faschingsausstellung ein-

gerichtet, in der unsere gesamten Archivaufzeichnungen der letzten 34 Jahre in Wort und Bild gezeigt wurden. Sortiert, in einzelnen Jahresordnern, beginnend mit dem Gründungsjahr 1987/88 bis zum vergangenen Faschingsjahr 2020/21 war es der Öffentlichkeit möglich, lückenlos die letzten 34 Jahre nachzublättern. Dass es dieses unschätzbar wertvolle Archiv in dieser Genauigkeit überhaupt gibt, verdanken wir unseren beiden Protokolleuren,

Hermine und Hans Weixler-Suppan und unseren Hobbyfotografen Helga und Alfred Grassmugg. Zusätzlich zu diesen Bildbänden gab es auch besondere Masken und Accessoires aus unserem übergroßen Fundus, sowie eine Ordenswand zu bestaunen. Auch kurze Videoausschnitte von diversen Faschingsveranstaltungen unseres 34-jährigen Bestehens konnten in einer Endlosschleife abgerufen werden. Die Ausstellung war drei-

mal in der Woche, Mittwoch, Freitag und Sonntag zu Fixzeiten für die Bevölkerung zugänglich. Besonders gut angenommen wurden aber Sonderführungen für Gruppen bei Voranmeldungen außerhalb der fixen Öffnungszeiten. So konnte die KFG bei solchen Sonderführungen, dem Musikverein, der Landjugend, der DSG, Seppi Schaffler mit Freunden und einigen anderen begeisterten Gruppen, diese Ausstellung präsentieren.





Auch die Präsidenten des BÖF, Ernst Kranawetter und der Landesprotokollleur der Steiermark, Kurt Peter Jermann, jeweils mit Gattin gaben der Faschingsgilde die Ehre. Bei diesem Besuch überreichte der BÖF-Präsident, in seiner Funktion als Vizepräsident der Närrischen Europäischen Gemeinschaft, Präsident Josef Krusch den neuen Europa-Orden. Sepp Krusch bedankte sich für diese Auszeichnung mit dem Beisatz, diesen Orden, im Namen aller Mitglieder für die Faschingsgilde Kirchberg zu tragen.

Als Höhepunkt dieser Ausstellung gab es am Faschingssonntag noch eine tolle Maskenparade im Kirchpark.

Diese Schlussveranstaltung begann mit einer Faschingsmesse in der Pfarrkirche, gespickt mit einer Faschingspredigt „vom Kanzler auf der Kanzel“. Nach einem Platzkonzert der Musikkapelle Kirchberg wurden die originellsten und schönsten Masken, welche in den letzten 34 Jahren in unseren Sitzungen zu sehen waren, auf dem Kirchparkgelände präsentiert. Bei sonnigem, aber kaltem Winterwetter waren sowohl Kinder als auch Erwachsene von dieser Revue begeistert.

Am Faschingsdienstag bei der Schlüsselerückgabe, mit tollem Frühstück in der Gemeinde, gab es noch besonders lobende Worte von Bürgermeister



Helmut Ofner für diese gelungene Veranstaltung in einer sehr schwierigen Zeit. Am Nachmittag des Faschingsdienstags besuchte eine Abordnung der Kirchberger Faschingsgilde mit ihrem Prinzenpaar noch eine Faschingsabschlussveranstaltung in Weiz, welche mit einem Schweigemarsch und einem Spendenaufruf zu Gunsten der Betrof-

fenen in der Ukraine ihr Ende fand.

Allen Mitwirkenden, Förderern und Gönnern, aber auch ganz besonders der Gemeinde möchte ich ein herzliches Vergelt's Gott sagen und dafür danken, dass durch ihren Einsatz das heurige Faschingsprogramm, wenn auch etwas anders als gewohnt, so erfolgreich war.



ESV Kirchberg an der Raab

ESV-Kirchberg auch im Winter sehr erfolgreich

Die Wintermeisterschaft des ESV-Kirchberg war für beide Mannschaften sehr zufriedenstellend. Bei der Gebietsmeisterschaft am 12. Februar in Weiz wurde

die Mannschaft Kirchberg II Erster und war somit Aufsteiger in die Kreisliga. Die Mannschaft mit den Spielern Daniel und Stefan Stenitzer, Thomas

Pompernigg, Karl Baumgartner und Sepp Krusch trafen dann eine Woche später am 19. und 20. Februar ebenfalls wieder in Weiz bei der Kreisliga-

meisterschaft mit Kirchberg I aufeinander. Für die Mannschaft Kirchberg I spielten Klemens Scheucher, Martin Wacker, Oliver Fröhlich, David Degen und Michael Wicht. 26 Mannschaften waren, aufgeteilt in zwei Gruppen, am Start und das Gruppenergebnis nach dem ersten Tag lautete: 1. Kirchberg I und 2. Kirchberg II. Durch diesen Zwischenstand ergab sich für die Bahnspiele am 2. Spieltag für Kirchberg I die Startnummer 1 auf Bahn 1 und für Kirchberg II die Startnummer 3 auf Bahn 2. In spannenden Kämpfen waren beide Mannschaften immer auf Aufstiegskurs und belegten schlussendlich die Ränge 4 und 5 in der Endwertung. Diese Platzierungen waren für beide Mannschaften der Aufstieg in die Unterligameisterschaft 2022/2023.

Termine der Nationalligaspiele (Bundesliga II.)

Datum	Tag	Beginn	Heimmannschaft	Gastmannschaft/Auswärts
09.04.22	Samstag	16.00h	ESV-Kirchberg	ESV-Fritzens/Tirol
23.04.22	Samstag	15.00h	SC-Schwaz/Tirol	ESV-Kirchberg
07.05.22	Samstag	16.00h	ESV-Kirchberg	St. Stefan/Lach/Lavantl K.
21.05.22	Samstag	16.00h	St. Stefan/Lach/Lavantl K.	ESV-Kirchberg
28.05.22	Samstag	16.00h	ESV-Kirchberg	SC-Schwaz/Tirol
18.06.22	Samstag	16.00h	ESV-Fritzens/Tirol	ESV-Kirchberg

Termine der Spiele INTERSPORTCUP-2022

Datum	Tag	Beginn	Heimmannschaft	Gastmannschaft/Auswärts
30.03.22	Mittwoch	19.00h	ESV-Kirchberg	ESV-Krottendorf II.
12.04.22	Dienstag	19.00h	ESV-Purgstall	ESV-Kirchberg
28.04.22	Donnerstag	19.00h	ESV-Autal	ESV-Kirchberg
11.05.22	Mittwoch	19.00h	ESV-Kirchberg	ESV-Autal
25.05.22	Mittwoch	19.00h	ESV-Kirchberg	ESV-Purgstall
07.06.22	Dienstag	19.00h	ESV-Krottendorf II.	ESV-Kirchberg



Kreisligameisterschaft 2022. Die Spieler von links nach rechts: David Degen, Michael Wicht, Klemens Scheucher, Martin Wacker, Oliver Fröhlich, Daniel Stenitzer, Stefan Stenitzer, Karl Baumgartner, Thomas Pompernigg und Obmann Josef Krusch.



Sieger der Gebietsmeisterschaft 2022. Von links nach rechts: Daniel Stenitzer, Stefan Stenitzer, Thomas Pompernigg, Sepp Krusch und Karl Baumgartner.

Die Sponsoren für die neue Winterbekleidung waren: Fa. Kubica, Nah&Frisch-Wacker, Fa. Wiet,

SK-Fassaden/Scheucher Klemens und das Vulkanland. Herzlichen Dank, diesen Firmen und Gönnern.

Nach der Wintermeisterschaft ist vor der Sommermeisterschaft und es geht nahtlos mit den Vorbereitungen und dem Training weiter. Die Na-

tionalliga (Bundesliga II) beginnt am 9. April mit einem Heimspiel in unserer Stocksporthalle gegen Fritzens aus Tirol. Der ESV-Kirchberg bittet alle Fans und die ganze Bevölkerung, uns bei diesen Spielen durch ihre Anwesenheit zu unterstützen.

Die gleiche Bitte gilt auch für die Spiele des Intersport-Cups-2022 bei dem der ESV-Kirchberg ebenfalls mit einer Mannschaft vertreten ist. Zuschauer

sind bei freiem Eintritt immer willkommen und für die Bewirtung wird bestens gesorgt. (Sitzplätze sind vorhanden)

Alle Spiele bei den oben genannten Terminen sind direkte Begegnungen 1 gegen 1. Es werden sowohl in der Nationalliga als auch beim Intersportcup jeweils fünf Durchgänge zu je sechs Kehren gespielt. Der ESV-Kirchberg und deren Spieler freuen sich auf ihr Kommen und hoffen auf

Ihre Unterstützung bei diesen, sicher spannenden Wettkämpfen. Sollte jemand Interesse haben bei Auswärtsspielen mitzufahren, bitten wir um eheste Meldung bei Obmann Josef Krusch.

Allen Spielern und Mannschaften des ESV-Kirchberg viel Glück und sportlichen Erfolg für die Sommermeisterschaft 2022!

Obmann Sepp Krusch

Knödelschießen Studenzen – Siegersdorf/Graberberg

Nach einem Jahr Pause trafen sich ca. 50 Schützen beim Gasthaus Zechner in Siegersdorf um die „Knödel“ zu gewinnen. Die Moarschaft aus Siegersdorf gewann nach spannenden Spielen die „Knödel“ mit 3:2 Siegen. Die Hüttenrunde und das Getränk gewannen die Studenzner. Im Anschluss fand die Siegerehrung im GH Zechner statt, wo der Wanderpokal von Bgm. Helmut Ofner an die Siegermoare übergeben wurde. Die besten Schützen wurden mit Gold-, Silber- und Bronzemedallien ausgezeichnet.



Bogenschießen am Rothberg

Neuer Verein mit großen Ambitionen

Ab 1. April 2022 gibt es am Rothberg bei Kirchberg, direkt bei der Bergschenke Schlögl, eine brandneue Freizeit- und Sporteinrichtung für die ganze Familie, nämlich einen 3D-Bogenparcours mit einem dazugehörigen Schießplatz mit Zielscheiben. Beim Bogenschießen kommt es vor allem auf die Körperspannung und Konzentration an, wobei man auch Geschicklichkeit und Achtsamkeit mitbringen sollte. Zu aller erst werden am Einschießplatz die Grundtechniken und Regeln des Bogenschießens erklärt. Nach ausreichender Übung, kann man dann in einer kleinen Gruppe unseren 3D-Parcours „Wieselgraben“ begehen, wobei man durch Wald und Wiese wandert und versucht die 32 verschiedenen 3D-Ziele zu treffen. Für Anfänger und Interessierte gibt es natürlich bei uns auch die Möglichkeit, einen Bogen und alles was dazu gehört auszuleihen.

Im Frühjahr und Sommer des letzten Jahres wurde am Rothberg immer häufiger mit Freunden gemeinsam der Bogen und die Pfeile ausgepackt. Am 5. August 2021 machte dann Obmann Andreas Schlögl Nägel mit Köpfen und gründete, mit einer Hand voll Bogensport-Begeisterten, den Bogensportclub „BSC Rothberg“.

Da sich der Bogensport in den letzten Jahren immer an größerer Beliebtheit erfreuen durfte, war schnell die Idee ins Leben gerufen worden, einen eigenen 3D-Parcours am Rothberg zu installieren. Mit großzügiger Unterstützung seitens der Gemeinde, wurde bald darauf die „Wieselgraben-Runde“ ins Leben gerufen und wird laufend vom BSC betreut, verwaltet und gewartet. Unser Verein ist mittlerweile bereits ein Mitglied der Sportunion Österreich und strebt auch weiters eine Aufnahme in den StFVB - dem offiziellen steirischen Fachverband



für Bogenschießen an. Interessierte Firmen aus der Region können sich bei unserem Parcours auch bei einer 3D-Figur verewigen lassen. Ziel ist es nicht nur Hobby-Sportler und Profis anzusprechen, sondern auch neue Interessierte für den Bogensport zu begeistern. Egal ob groß oder klein, ob stark oder schwach, ob jung oder alt, wir haben für Jede und Jeden den richtigen Bogen. Für Leihhausrüstung und Einschulungen braucht

ihr unbedingt vorher einen Termin. Unser Obmann Andreas ist hierfür euer Ansprechpartner und ist unter 0664/3736171 erreichbar.

Alle weiteren Infos rund um das Bogenschießen am Rothberg, den Bogenschießverein sowie den Gebühren und Regeln kannst du jederzeit unter www.bsc-rothberg.at nachlesen.



Landjugend Kirchberg an der Raab

Generalversammlung 2022



Nach einer gefühlten Ewigkeit fand im 5. Jahr unseres Bestehens erstmals wieder eine Generalversammlung der Landjugend Kirchberg statt. Mit einem sehr schön gestalteten Rückblick in Mischform aus Videoclips und Präsentation wurde auf zwei Jahre zurückgeschaut. Zwei langjährige und treue Seelen mussten wir leider aus dem Vorstand verabschieden, Jasmin Wagner als Schriftführerin und Katharina Sundl als Leiterin Stv. An dieser Stelle gilt nochmals ein herzliches Danke für ihre

Unterstützung und Engagement. In Präsenz unseres Bürgermeisters Helmut Ofner und Christine Hirschmann als Vertreterin der Pfarre wurde der Vorstand wieder neugewählt. Einstimmig wiedergewählt wurden Obmann Jan Zöhner und Leiterin Gudrun Luttenberger. Mit Tobias Freißmuth, Lena Fruhmuth, Denise und Melanie Gringl sowie Peter Steinwender konnten wir frischen Wind in den Vorstand bringen. Am Ende der Sitzung wurde unseres, leider zu früh ver-

storbenen Freundes und Kollegen André gedacht, dem ein Erinnerungsvideo gewidmet war. Zum Ausklang gab es noch ein Essen und ein paar Kegelpartien. Ein großes Danke sagen wir der Fam. Wagenhofer für ihre Gastfreundschaft, Bürgermeister Helmut Ofner, Christine Hirschmann und Bezirksobmann Marc Friedl für ihr Kommen und ihre Grußworte. Danke an ALLE, die gekommen sind, um wieder neu und mit Motivation ins Jubiläumsjahr der

Landjugend Kirchberg zu starten.

Vorstand 2022

Obmann: Jan Zöhner

Leiterin:

Gudrun Luttenberger

Obmann-Stv.:

Tobias Freißmuth

Leiterin-Stv.:

Lena Fruhmuth und
Melanie Gringl

Schriftführer: Kevin Franz

Kassierin: Sabrina Zöhner

Kassier-Stv.:

Peter Steinwender

Agrarreferent:

Hansi Pscheiden



EKIZ Faschingsparty

Die Pause war lang! Umso lustiger war die EKI Faschingsparty in Oberdorf.

Mäuse, Marienkäfer, Prinzessinnen, Frösche, Igel, Räuber, Polizisten, Indianer wirbelten durcheinander.

Mit singen, spielen, basteln und einer Krapfenjause verging der Vormittag wie im Flug.

Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder. Ab jetzt wieder 14-tägig, immer dienstagsvormittags.



DURCH EIN KIND WIRD DER
ALLTAG ZUM ABENTEUER

Herzlich Willkommen
bei der Spielegruppe

„Kirchberg's kleine Entdecker“
(für Kinder ab dem 1. Lebensjahr)

Bei uns geht's richtig zur Sache.

Wir singen, tanzen, spielen, basteln, jausnen und streiten auch manchmal ☺

Alles was zum gemeinsamen Wachsen und Lernen gehört.

Termine 2022

15. März 2022
29. März 2022
12. April 2022

26. April 2022
10. Mai 2022
24. Mai 2022

7. Juni 2022
21. Juni 2022
5. Juli 2022

Jeweils von 8.30 bis 11.00 Uhr
Im EKI Raum in Oberdorf
(ehemalige Gemeinde Oberdorf)
Ich freu mich auf euch! Rosi

Kontakt: Rosi Rainer 06644200185



100 Jahre – Josef Ulrich aus Berndorf

Am 16. März dieses Jahres fanden sich im Haus von Josef Ulrich in Berndorf unzählige Gratulanten ein, um ihm zum 100. Geburtstag zu gratulieren.

Die Verwandten, der Bürgermeister, die Nachbarn, die Feuerwehr Berndorf und Berndorf Erleben waren gekommen, um mit Josef Ulrich zu feiern.

Die Gemeinde Kirchberg an der Raab gratuliert nochmals herzlich und wünscht weiterhin viel Gesundheit.



Tel: 0677/62 85 01 69

DO & FR 15 bis 18 UHR

SA von 9 bis 11:30 UHR

8324 Kirchberg/Raab 9

Ecke Hauptplatz/Jogl

VINZENZGEMEINSCHAFT
KIRCHBERG AN DER RAAB
HEILIGER FLORIAN

CITIES

[vinzenzgemeinschaftkirchberganderraab Mail: vinzenzgemeinschaft@gmx.at](mailto:vinzenzgemeinschaftkirchberganderraab@gmail.com)

Kommt und holt euch den Frühling!

Kommt und holt:
Osterartikel
Osterbücher
Dekoratives
In der Karwoche haben wir geschlossen!



Jahreshauptversammlung

Die Vinzenzgemeinschaft Kirchberg an der Raab hat am 5. März 2022 bei der Jahreshauptversammlung einen (neuen/alten) Vorstand gewählt.

Obfrau	Hirschmann Christine
Obfrau Stv.	Büchsenmeister Elisabeth
Kassierin	Monschein Anna Maria
Kassierin Stv.	Cepin Trude
Schriftführerin	Monschein Anna
Schriftführerin-Stv.	Lafer Maria
Vinziladen	Eitner Roswitha



Vorstand mit Erwin Derler, Pfarrer Bernhard Preiss und Bürgermeister Helmut Ofner.



Präsident des Zentralrates der steirischen Vinzenzgemeinschaften (Erwin Derler) überreicht an die Gemeinde und Pfarre je ein Buch „150 Jahre Vinzenzgemeinschaft Steiermark“


Majan

Sandra und Wolfgang Walter, Berndorf


Kilian

Valerie Heidenreich und Christian Krickler, Oberdorf


Niklas

Marion Graßmuggund Dominik Wackernell, Kirchberga.d.R.


Theresa Anna

Nadine Hemmer und David Knotz, Oberdorfberg

Willkommensgruß zur Geburt

Wir gratulieren Ihnen und heißen Ihr Baby herzlich Willkommen in Kirchberg an der Raab! Natürlich haben wir ein nettes Geschenk für jedes Neugeborene. Sie haben die Möglichkeit dieses im Bürgerservice abzuholen.

Wenn Sie ein Foto Ihres Babys in der Gemeindezeitung haben möchten, schicken Sie dieses bitte in guter Qualität an: redaktion@kirchberg-raab.gv.at



Andrea Leitgeb und Herbert Dunst, Berndorf

HOCHZEIT

VERANSTALTUNGEN

APRIL 2022

14.04.22

Buchpräsentation „Archäologische Streifzüge durch das Steir.
Vulkanland v. Heinz Kranzelbinder,
Steirisches Vulkanland, Gemeinde-
zentrum Kirchberg, 19.00 Uhr

17.04.22

Osterparty, K's Live,
Festhalle Oberdorf

21.04.22

Blut spenden, Rotes Kreuz,
Gemeindezentrum Kirchberg,
16.00 bis 19.00 Uhr

30.04.22

Maibaumaufstellen, FF Kirchberg
Hauptplatz Kirchberg

Impressum: Verantwortlich für den Inhalt:
Gemeinde Kirchberg an der Raab,
Bgm. Helmut Ofner
Layout/Grafik/Druck: Werbetaeam Sattler.

MAI 2022

01.05.22

Pfarrfest, Pfarre Kirchberg
Kirchpark Kirchberg

06.05.22

Buchpräsentation und Nacht der
kleinen Geisterchen, Kirchberger
Ländchen, Kirchberger Kirch-
hof, 20.00 Uhr, Ersatztermin bei
Schlechtwetter: 13.05.2022

15.05.22

Frühschoppen, FF Kirchberg
Gemeindezentrum Kirchberg

21.05.22

Berg-Quiz, Bergschenke Schlögl,
Wörth, 17.00 Uhr

25.05.22

K's Live, Festhalle Oberdorf

28.05.22

Berg-Quiz, Bergschenke Schlögl,
Wörth, 17.00 Uhr

JUNI 2022

05.06. - 03.07.2022

Grilltage, Bergschenke Schlögl,
11.00 bis 14.00 Uhr, Sonntags

15.06.22

K's Live, Festhalle Oberdorf

19.06.22

Sonnwendfeier, FF Oberdorf,
Festhalle Oberdorf

30.06.22

Blut spenden, Rotes Kreuz,
Gemeindezentrum Kirchberg,
16.00 bis 19.00 Uhr

03.07.22

Frühschoppen, FF Studenzen,
MZH Studenzen

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 4. Juni 2022

Senden Sie Ihre Beiträge an:
redaktion@kirchberg-raab.gv.at

(Bitte als Word-Datei, Schrift Arial, Schrift-
größe 10, Foto als eigene Datei).

Zone Kirchberg Veranstaltungen

MI	30 03	19.00	Hin.SPÜREN	Veranstaltungstriologie	frei	Out of ZONE:
SA	02 04	19.00	Hin.SEHEN	zum Thema Schuld		Pfarrkirche
MI	06 04	19.00	Hin.HÖREN			Kirchberg/Raab
FR	08 04	15.00 - 17.00	Information #we_do	Berufs- und Einkommensberatung für Frauen	frei	• ZONE Workshop
DI-FR	12 04 - 15 04		Theater-Workshop	Workshop für Kinder von 8 bis 12 Jahren	25,-	• ZONE Workshop
FR-MI	22 04 - 18 05		Exit no Exit	Fotokunst von Curd Dautermann Vernissage am Freitag, 22. April, um 19 Uhr	frei	• ZONE Präsentation
DO	21 04	19.00	Kirchberger Sprachschatz	Die vielen Sprachen Kirchbergs	frei	• ZONE Bühne
SO	24 04	10.00 15.00	Puppentheater: Frau Grau und der bunte Flügelkasten	Elfriede Scharf Kudelmuddeltheater	8,-	• ZONE Bühne
FR	29 04	19.00	stur STEIRISCH	Mundartgedichte von und mit Sepp Rossmann	frei	• ZONE Bühne
DI	03 05	19.00	The Essentials - Improshow	Sie wünschen, wir spielen	8,-	• ZONE Bühne
DO	05 05	14.00 16.00	Workshop: Farben (4-6 Jahre) Workshop: Wasser (7-9 Jahre)	Labuka Workshops für Kinder	frei	• ZONE Workshop
SA	07 05	09.30 - 16.30	Grundbausteine des Italienischen	Italienisch Sprachkurs A 1	75,-	• ZONE Workshop
DO	12 05	19.00	Laut Denken	Debattieren über Gott und die Welt	frei	• ZONE Bühne
FR	13 05	14.00 - 17.00	Fotoworkshop	Fotografie und Bildbearbeitung ab 12 Jahren	8,-	• ZONE Workshop
SA	14 05	09.30 - 16.30	Ein Streifzug durch Italien	Italienisch Sprachkurs A2.2 / B 1	75,-	• ZONE Workshop
DI	17 05	19.00	Wechseljahre - Wandeljahre	Vortrag Dr. Peter Gungl und Mag. Bernd Fink	frei	• ZONE Bühne
FR	20 05	14.00 - 17.00	Fotoworkshop	Fotografie und Bildbearbeitung ab 12 Jahren	8,-	• ZONE Workshop
FR	20 05	19.00	Offenes Singen	Gemeinsames Singen im Gasthaus	frei	Out of ZONE: Gasthaus Rodler
MI	25 05	17.00	Fotogalerie - Vernissage	Präsentation Ausstellung Fotoarbeiten	frei	• ZONE Workshop
FR	03 06	19.00	Der Große Blonde mit dem braunen Affen	Kabarettabend mit Michael Großschädl	20,-	• ZONE Bühne
SA	25 06	09.30	Steirischer Vorlesetag	Geschichten und mehr	frei	• ZONE Bühne
			Schreibwerkstätten	Kreatives, ressourcenorientiertes Schreiben	40,-	• ZONE Workshop